



► Nr. VO/2021/09729
öffentlich

Lübeck, 01.02.2021

**Vorlage
-öffentlich-**

Verantwortliche Bereiche:
4.041 - Fachbereichs-Dienste

Bearbeitung: Renate Heidig (E-Mail: renaite.heidig@luebeck.de Telefon: 122-5701)

**Jugendhilfeplanung - Kindertagesbetreuung (Bedarfsplan i. S. v. § 10 KiTaG)
Bestandserhebung 2020/21
Maßnahmenplanung 2021/22 ff.**

Beratungsfolge:

Datum	Gremium	Status	Zuständigkeit
22.02.2021	Senat	Nichtöffentlich	zur Senatsberatung
04.03.2021	Jugendhilfeausschuss	Öffentlich	zur Vorberatung
09.03.2021	Hauptausschuss	Öffentlich	zur Vorberatung
25.03.2021	Bürgerschaft der Hansestadt Lübeck	Öffentlich	zur Entscheidung

Beschlussvorschlag:

1. Die in der Anlage „Kita-Bedarfsplanung Tabelle Maßnahmenplanung“ zur Begründung dargestellten Maßnahmen (ab S. 15) werden in den Bedarfsplan i. S. des KiTaG aufgenommen.
2. Der gesamtstädtische Finanzierungsbedarf im Haushaltsjahr 2021 in Höhe von 424.749,65 Euro für die Umsetzung der Maßnahmenplanung wird zur Kenntnis genommen.

Verfahren:

Bereiche/Projektgruppen	Ergebnis
1.201 Haushalt und Steuerung	zustimmend
1.160 Frauenbüro	zustimmend
2.500 Soziale Sicherung	zustimmend
5.610 Stadtplanung	zustimmend

Beteiligung von Kindern und Jugendlichen gem. § 47 f GO ist erfolgt:

Ja

Nein- Begründung:

Die Beteiligung von Kindern i. S. d. § 47 f GO erfolgt im Rahmen der pädagogischen Arbeit in den betroffenen Einrichtungen.

Die Maßnahme ist:

<input type="checkbox"/>	neu
<input type="checkbox"/>	freiwillig
<input checked="" type="checkbox"/>	vorgeschrieben durch:
§ 10 KiTaG hinsichtlich des Bedarfsplanes und der Maßnahmenplanung.	

Finanzielle Auswirkungen:

<input checked="" type="checkbox"/>	Ja (Anlage 1)
<input type="checkbox"/>	Nein

Auswirkung auf den Klimaschutz:

<input checked="" type="checkbox"/>	Nein
<input type="checkbox"/>	Ja – Begründung:

Begründung der Nichtöffentlichkeit
gem. § 35 GO:

Begründung:

s. Anlage 1

Anlagen:

1. Kita-Bedarfsplanung 21_22 ff

Senatorin Monika Frank



Jugendhilfeplanung

Hansestadt Lübeck

Kita-Bedarfsplanung

Bestandserhebung 2020/21

Maßnahmenplanung 2021/22 ff.

Verantwortlich:
Hansestadt Lübeck
Fachbereich Kultur und Bildung
(0451) 115 | www.luebeck.de



Inhaltsverzeichnis

1. Versorgungssituation in der Kindertagesbetreuung	4
1.1 Kinder unter drei Jahren	5
1.2 Kinder im Elementarbereich	5
1.3 Integration / Inklusion in Kindertageseinrichtungen	6
1.4 Schulkindbetreuung / Ganztage an Schule	7
2. Bedarfsentwicklung	9
2.1 Kinder unter drei Jahren	9
2.2 Kinder im Elementarbereich	10
2.3 Integration / Inklusion in Kindertageseinrichtungen	12
2.4 Schulkindbetreuung/ Ganztage an Schule	12
3. Wohnungsbauggebiete	13
4. Maßnahmenplanung	14
Anlagen:	
Tabelle Maßnahmenplanung	15
Stadtteiltabellen	26
Betreuungsangebote an Grundschulen	37
Finanzielle Auswirkungen	40

Begründung

Der vorliegende Bericht gibt einen Überblick über die aktuelle Versorgungssituation in der Kindertagesbetreuung in Lübeck zum Stichtag 31.12.2020 und stellt die Maßnahmenplanung für das Kita-Jahr 2021/22 ff. unter Berücksichtigung des Kindertagesförderungsgesetzes Schleswig-Holstein (KiTaG) vom 12. Dezember 2019 vor.

Die Übersicht der aktuellen Belegung in den Kindertageseinrichtungen im Lübecker Stadtgebiet mit Platzzahlen und Versorgungsquoten in den unterschiedlichen Betreuungsformen, differenziert nach Stadtteilen und Altersgruppen, ist in den Tabellen „Platzangebot in den Stadtteilen“ und „Stadt insgesamt“ (im Anhang ab S. 27) dargestellt.

Die Maßnahmenplanung (s. Anlage ab S. 16) sieht zusätzliche Angebote, Erweiterungen und Umstrukturierungen ab dem Kita-Jahr 2021/22 vor. Mit dem Beschluss der Maßnahmen wird für die Träger der Kindertageseinrichtungen eine rechtzeitige Planungssicherheit zur Umsetzung der Angebotserweiterungen und -veränderungen erreicht. Für zusätzliche Angebote wird die Grundlage für entsprechende Interessenbekundungsverfahren geschaffen.

Der in 2020 vorlegte 3. Bildungsbericht geht ausführlich auf die präventiven Maßnahmen für Lübecker Familien im frühkindlichen Bereich ein. Die Lübecker Kerndaten zu den Bildungsangeboten stellen fortlaufend jährlich die Entwicklung der Angebote von der Geburt bis zur Einschulung dar. (<https://www.luebeck.de/de/stadtleben/familie-und-bildung/bildungsplanung/bildungsmonitoring-und-planung/bildungsmonitoring/index.html>)

1. Versorgungssituation in der Kindertagesbetreuung

Das erste Halbjahr 2020 war insbesondere durch die pandemiebedingten Einschränkungen von Versorgungsangeboten im Rahmen des Infektionsschutzes gekennzeichnet. Familien und ihre Kinder sowie Fachkräfte in den Kindertageseinrichtungen und Kindertagespflegestellen waren von massiven und anhaltenden Betreuungseinschränkungen betroffen. Die Einrichtungen konnten im Sommer den Regelbetrieb mit entsprechenden Hygienekonzepten wieder aufnehmen, bevor zum Jahresende 2020 und Anfang 2021 neue Begrenzungen erfolgten. Diese herausfordernde Situation wurde und wird von allen Beteiligten mit außerordentlichem Einsatz bewältigt.

Die Anzahl der betreuten Kinder ging im März 2020 in den Kitas von regulär rd. 7250 Kindern auf rd. 350 Kinder zurück. Auf der Grundlage der jeweils aktuell geltenden Regelungen konnten in Zusammenarbeit mit dem Landesjugendamt schnell und unbürokratisch individuelle Ausweitungen der Betreuungskapazitäten in den Kitas auf den Weg gebracht werden. Die Kindertageseinrichtungen boten unter Ausschöpfung der personellen und räumlichen Möglichkeiten so viele Betreuungsplätze an, wie die Auflagen der Landesverordnungen dieses zuließen. Es wurden in der Zeit rd. 80 Kinder in Abstimmung mit dem Jugendamt betreut, die auf Grund schwieriger häuslicher Situationen die Kitas nutzen konnten. Nach den landesweit vorgeschriebenen Stufenplänen wurden die Kapazitäten wieder erhöht, so dass Anfang Juni 2020 rd. 3.500 Kinder betreut werden konnten.

In der Kindertagespflege wurde den Betreuungspersonen i. S. des Landeserlasses im März 2020 freigestellt, ob sie die Betreuung von bis zu 5 Kindern fortführen, einstellen oder nur die Notbetreuung anbieten. Bei Zusage der HL, die laufende Geldleistung in jedem Fall an die Tagespflegepersonen weiter zu leisten, entschieden sich 39 von 278 Kindertagespflegepersonen weiterhin Kinder zu betreuen. Ende März 2020 wurden noch 61 Kinder in der Kindertagespflege versorgt. Mit der Erweiterung der Anspruchsberechtigten für die Betreuung der Kinder Mitte April wurde das Verfahren bei der Kindertagespflege geändert. Lag kein wichtiger Grund vor, wurde die laufende Geldleistung für die nicht betreuten Kinder eingestellt. Die Anzahl der betreuten Kinder stieg wieder deutlich an.

Das Kita-Jahr 2020/21 startete mit entsprechenden Hygienekonzepten für die Einrichtungen und Tagespflegestellen im Regelbetrieb. Zum Zeitpunkt der Berichterstellung wurde im Rahmen des Infektionsschutzes erneut ein grundsätzliches Betretungsverbot ausgesprochen und die Notfallbetreuung definiert. Die Bestandserhebung stellt die reguläre Belegung der Versorgungsangebote in Kitas und in der Kindertagespflege dar.

Während die Anzahl der Lübecker Kinder im Elementaralter ab drei Jahren noch angestiegen ist, ging die Anzahl der Kinder unter drei Jahren deutlich zurück.

In Kitas und in der Kindertagespflege werden im Vergleich zum Vorjahr 126 zusätzliche Plätze genutzt.

Altersgruppe	Standorte	Versorgungsquote
Kinder unter drei Jahren	in Kitas und Kindertagespflege	43,5%
Kinder ab 3 Jahren bis Schuleintritt	in Kindertageseinrichtungen (ergänzt um Kindertagespflege)	86,3% (91,3%)
Kinder im Grundschulalter	Ganztagsbetreuung in Schule und Hort	61,7%

Ab dem 01.01.2021 ist durch die KiTaG-Reform für Kitas mit mehr als drei Gruppen die Jahresöffnungszeit von 235 Tagen verbindlich. Von den 131 Lübecker Kitas bieten nur noch 12 Kitas weniger als 235 Jahresöffnungstage an. Aufgrund der Beschlusslage in der Lübecker

Bürgerschaft werden zukünftig alle Lübecker Kitas im Rahmen der Budgetvereinbarungen zu 235 Jahresöffnungstagen verpflichtet werden.

1.1 Kinder unter drei Jahren

Zum Beginn des aktuellen Kita-Jahres leben in Lübeck 5.428 Kinder unter drei Jahren. Damit ist die Anzahl im Vergleich zum Vorjahr um 5% zurückgegangen. Im Jahr 2020 wurden nach Auskunft der kommunalen Statistikstelle 1.819 Lübecker Kinder geboren, die Anzahl der Geburten ging damit im Vergleich zum Vorjahr um 5% zurück.

Aktuell werden 29,4% (Vorjahr 28%) der Kinder unter drei Jahren durch 1.597 Krippenplätze in Kitas versorgt. Für Kinder unter drei Jahren standen 10 Krippenplätze zusätzlich zur Verfügung.

Im Bereich der Kindertagespflegestelle blieb die Anzahl der Plätze nahezu stabil. Es wurden 766 Kinder unter drei Jahren betreut, das sind 14,1% (Vorjahr 13%) dieser Altersgruppe.

In der Altersgruppe der 0-2-jährigen Kinder werden im laufenden Kindergartenjahr 2020/21 insgesamt 43,5% (Vorjahr 41%) betreut und gefördert.

An der Versorgung der Kinder unter drei Jahren beträgt der Anteil der Kindertagespflegeplätze aktuell 32,4% wie im Vorjahr.

Betreute Kinder unter 3 Jahren				
in Kitas		in Kindertagespflege		
Anzahl Kinder	VQ	Anzahl Kinder	VQ	VQ gesamt
1.597	29,4%	766	14,1%	43,5%

Die Kita Roggenhorst/Kinderwege in St Lorenz Nord wurde um eine Krippenkleingruppe ergänzt. Ebenso konnte bei der Schatzinsel/AWO in Kücknitz durch die Schließung des Hortes eine Krippenkleingruppe entstehen. Diese Gruppenform mit fünf Plätzen wurde im KiTaG neu aufgenommen.

Die Kita Lauerholz/Sprungtuch e. V. konnte ihren Betrieb im Neubau auf dem Gelände der Grundschule Lauerholz in St. Gertrud mit zusätzlichen Gruppen im August 2020 aufnehmen. Dort werden auch 10 neue Krippenplätze angeboten.

Kinder unter drei Jahren werden überwiegend ganztags betreut, derzeit 91% im Krippenbereich der Kitas. Ein Teilzeitangebot mit Mittagessen wird von 9% der Kinder genutzt.

Im Krippenbereich haben wie im Vorjahr 24% der Kinder einen Migrationshintergrund.

Auf Grund einer Neuorganisation der Datenbank bei der Kindertagespflege liegen aktuell keine differenzierten Daten nach Betreuungsformen und Stadtteilen vor. Die Tabelle „Platzbelegung in Kitas und Kindertagespflegestellen“ entfällt. Die Übersicht der Versorgungssituation für das Lübecker Stadtgebiet mit Platzzahlen und Versorgungsquoten im Krippenbereich ist den Stadtteiltabellen zu entnehmen.

1.2 Kinder im Elementarbereich

Im aktuellen Kindergartenjahr konnten 144 Plätze zusätzlich angeboten werden. Es werden 5.708 Kinder im Kindergartenalter (3 Jahre bis Schuleintritt) in den Lübecker Kitas betreut und gefördert. Die Versorgungsquote durch Plätze in Kindertageseinrichtungen liegt, berechnet auf der Grundlage von 3,5 Jahrgängen bei 86,3% (Vorjahr 85%).

Mit der Betreuung von 342 Kindern in Kindertagespflegestellen zusammen gerechnet ergibt sich eine Versorgungsquote von 91,5%. Die Anzahl der Kinder im Kindergartenalter ist in Lübeck mit 6.611 Kindern um knapp 2% angestiegen.

Betreute Kinder über 3 Jahren				
in Kitas		in Kindertagespflege		VQ gesamt
Anzahl Kinder	VQ	Anzahl Kinder	VQ	
5.708	86,3%	342	5,2%	91,5%

Der Anteil der Ganztagsbetreuung ist mit 77% (Vorjahr 75%) weiter angestiegen. Auch für Kinder mit Behinderungen nimmt die Nachfrage nach Ganztagsbetreuung zu. Rund 17% der Kinder nutzen eine sechsstündige Betreuung mit Mittagessen. Eine Halbtagsbetreuung besuchen 6% der Kinder für rd. 5 Stunden.

Im Elementarbereich der Kitas haben 33% der Kinder (Vorjahr 32%) einen Migrationshintergrund. Mit der KiTaG-Reform sind für alle Träger und ihre Einrichtungen die Mittel für Sprachförderung in der Standardqualität-Kostenpauschale gleichermaßen enthalten. Eine Fortbildung zur Sprachförderkraft ist für die pädagogischen Mitarbeiter:innen verbindlich. Nach Angaben der Kitas haben 37% der Elementarkinder in Lübeck einen Sprachförderbedarf.

In den Lübecker Kindertageseinrichtungen werden 216 Kinder (Vorjahr 226) mit Fluchterfahrung im Elementarbereich und 36 Kinder (Vorjahr 47) im Krippenbereich betreut und gefördert. Anfang 2021 lebten in Lübeck noch 87 Kinder im Kindergartenalter und 83 Kinder unter drei Jahren in Gemeinschaftsunterkünften.

In der Kinderbetreuung der Gemeinschaftsunterkunft Ostseestraße in Travemünde werden durch die Johanniter 16 Kinder im Alter unter drei Jahren bis zum Schuleintritt betreut. Die Kita des DRK direkt neben der Gemeinschaftsunterkunft in Blankensee bietet Plätze für die dort lebenden Kinder an, aktuell werden dort noch vier Kinder aus der Unterkunft betreut.

Im Landkindergarten/Landwege in St. Jürgen, in der Kita Roggenhorst/Kinderwege und an der Kita Hundertwelten/KSB wurden Naturgruppen neu eingerichtet.

Bei den Kleinen Strolchen in St. Lorenz Nord kam nach dem Umbau eine Elementargruppe hinzu. Die Kita Lauerholz konnte durch den Neubau auch um eine Integrationsgruppe erweitert werden.

In der städtischen Kita Klipperstraße in Buntekuh konnte nach Bezug des Neubaus 2019 die letzte Integrationsgruppe belegt werden, die Besetzung der Stellen mit heilpädagogischen Fachkräften verzögerte sich auf Grund des Fachkräftemangels.

In der Kita Lachwehr/Kinderwege in St. Lorenz Süd wurde im aktuellen Kita-Jahr eine mittlere Elementargruppe und im Christophoruskindergarten / integr. Waldorfkiga e. V. in St. Gertrud eine kleine Elementargruppe eingerichtet. Mit dem neuen Kindertagesförderungsgesetz wurden zusätzliche Gruppenformen, die kleine Elementargruppe mit 10 Plätzen und die mittlere Elementargruppe mit 15 Plätzen eingeführt.

1.3 Integration / Inklusion in Kindertageseinrichtungen

Im aktuellen Kita-Jahr werden in den Lübecker Kindertageseinrichtungen 345 Kinder mit Behinderungen im Elementarbereich (Vorjahr 303) betreut (Stichtag 31.12.2020).

Die Anzahl der betreuten Kinder hat in allen Betreuungsformen zugenommen.

Als Einzelintegrationsmaßnahmen können 100 Kinder (Vorjahr 85) in Regelgruppe ihrer Kitas betreut werden, sie erhalten stundenweise zusätzliche heilpädagogische Förderung.

In den regulären Integrationsgruppen (4+11 Plätze) werden aktuell 190 Kinder (Vorjahr 175) mit Behinderungen und 45 Kinder (Vorjahr 43) in heilpädagogischen Kleingruppen betreut.

Auch im Krippenbereich werden inzwischen 5 Kinder (Vorjahr 3) mit Behinderungen im Rahmen einer Einzelintegrationsmaßnahme betreut und gefördert.

Die heilpädagogischen Kleingruppen sind im KiTaG nicht vorgesehen, sie werden vollständig als Eingliederungsmaßnahme über den Bereich Soziale Sicherung gefördert. Im Einvernehmen mit den Trägern der Kitas, an die diese Gruppen angeschlossen sind, hält die Hansestadt Lübeck aktuell an dem Konzept fest. Kinder, für die größere Gruppen nicht das passende Angebot sind, können so individuell gefördert werden. Durch die Kleingruppen haben sie einen Rückzugsort, sind dennoch eingebunden und nehmen am Kitageschehen teil.

Die Anzahl der Kinder, die im Rahmen der Einzelintegration in Regelgruppen betreut werden hat weiter zugenommen, wie auch die folgende Tabelle zeigt. Dies entspricht dem Inklusionsgedanken und sollte auch weiter gefördert werden. Der Anteil der Kinder mit Behinderungen insgesamt ist weiter angestiegen, auch in den Integrationsgruppen wurden mehr Kinder betreut.

Versorgung der Kinder mit Behinderungen in Kitas					
	Einzelintegration / Regelgruppen	in Integrations- Gruppen	in heilpädagogi- schen Kleingrup- pen	Plätze insgesamt	Anteil an Plätzen im Elementar-be- reich
2015/16	73	132	40	245	4,7%
2020/21	100	190	45	335	5,9%

Kinder mit Behinderungen wurden bisher in der Vergangenheit in der Regel 6 Stunden in Kindertageseinrichtungen betreut und gefördert. In Abstimmung mit dem Bereich Soziale Sicherung wurden bereits regelmäßig ganztägige Integrationsgruppen im Rahmen der Kitabedarfsplanung stadtweit vorgesehen. Aktuell werden 37% der behinderten Kinder ganztags betreut und gefördert. Eine zeitliche Begrenzung der Betreuung und Förderung auf Grund der Behinderung kennt das KiTaG nicht, so dass grundsätzlich eine ganztägige Betreuung möglich ist. Dem Wunsch nach Förderungsumfängen, die mit dem Kindeswohl nicht zu vereinbaren sind, darf nach §18 KiTaG jedoch nicht entsprochen werden.

In der städtischen Kita Schaluppenweg konnte eine zusätzliche heilpädagogische Kleingruppe mit vier Plätzen eingerichtet werden. Durch den Neubau der Kita Lauerholz/Sprungtuch konnte zum aktuellen Kita-Jahr auch eine zusätzliche Integrationsgruppe eröffnet werden. Die Kita kooperiert mit der Schule Lauerholz in der direkten Nachbarschaft im Rahmen eines integrativen Gesamtkonzeptes.

In der Kita St. Johannes in Kücknitz entstanden durch Umwandlung einer Gruppe vier zusätzliche Plätze für Kinder mit heilpädagogischem Förderbedarf.

In den vergangenen Jahren wechselten alle Kinder im Einschulungsalter bis auf wenige Ausnahmen nach ihrer Kitazeit in die Schule. Die Zahl der Beurlaubungen von Kindern, die auf Grund ihres individuellen Entwicklungsstandes noch nicht eingeschult werden sollen, hat jetzt wieder zugenommen. Nicht für alle Kinder ist die Einschulung selbstverständlich. Zum aktuellen Kita-Jahr wurden rd. 75 Kinder, das entspricht 1% der Kinder dieser Altersgruppe, beurlaubt. Indem diese Kinder im Grundschulalter kein Angebot an der Schule erhalten, stehen die Kitaplätze nicht für die Vermittlung an Familien mit Kindern im Kitaalter zur Verfügung.

1.4 Schulkindbetreuung / Ganzttag an Schule

Das Angebot im Ganzttag an Grundschulen ist wieder deutlich angewachsen. Inzwischen werden dort 4.499 Kinder (Vorjahr 4.358) am Nachmittag verlässlich betreut und gefördert. Damit ist bei einer aktuell stabilen Kinderzahl für 62,2% (Vorjahr 60%) der Lübecker Grundschüler:innen die verlässliche Versorgung im „Ganzttag an Schule“ sichergestellt.

In den Kitas sind noch an fünf Standorten Hortplätze im Angebot. Dort werden 106 Grundschul Kinder, das entspricht 1% der Kinder dieser Altersgruppe, betreut.

Nach dem neuen KiTaG (§ 8) kann der Bedarf an Schulkindbetreuung durch außerunterrichtliche Ganztags- und Betreuungsangebote erfüllt werden.

Betreute Kinder im Grundschulalter						
Im Ganzttag an Schule		in Kitas		in Kindertagespflege		VQ gesamt
Anzahl Kinder	VQ	Anzahl Kinder	VQ	Anzahl Kinder	VQ	
4.499	62,2%	106	1,5%	39	0,5	64,2%

Das Lübecker Konzept Ganzttag an Schule wird auch im Hinblick auf den angekündigten Rechtsanspruch auf einen Betreuungsplatz für Grundschul Kinder auf Bundesebene ab 2025 weiterentwickelt. Im aktuellen Schuljahr sind 141 zusätzliche Plätze entstanden.

In der Tabelle „Betreuungsangebote an Grundschulen“ (S. 39-41) finden sich alle Angebote im Ganztagsbereich, die Betreuungszeiten, die Anzahl der betreuten Kinder und die Träger je Standort.

Zusätzliche 10 Betreuungsplätze wurden im Rahmen eines Modellprojekts Teilhabe am Ganzttag im Förderzentrum Maria-Montessori-Schule ab August 2020 eingerichtet. Das Angebot wird bereits gut angenommen.

Die Unterstützung der Ganztagsbetreuung durch das Modul „Ganzttag plus“ (Betreuungsschlüssel 15:2) ist an 33 von 38 Standorten eingerichtet. Damit ist eine personelle Verstärkung für zusätzliche Fördermaßnahmen verfügbar, die nach Bedarf eingesetzt werden kann.

Im Ganzttag an Schule findet die Betreuung in der Regel von Unterrichtsende bis 16 Uhr statt. Aktuell bieten 25 Standorte eine zusätzliche Frühbetreuung vor Schulbeginn und 5 Einrichtungen eine Spätbetreuung nach 16 Uhr an.

Ein Konzept zur Optimierung der Ferienbetreuung wurde nach Abstimmung mit den Trägern der Schulkindbetreuung vom Bereich Schule und Sport in der Bürgerschaft im November 2020 vorgelegt. Für die Hälfte der Ferienzeit war bereits eine ganztägige Betreuung mit Ferienprogramm sichergestellt. Neu ist, dass zusätzliche bedarfsorientierte Feriengruppen eingerichtet werden können. Im letzten Schuljahr waren es bereits 11 zusätzliche Gruppen, hauptsächlich in der Sommerferienzeit.

Für die Betreuung von Schulkindern in Horten der Kindertageseinrichtungen sieht das neue KiTaG weitere Gruppenformen vor (kleine Hortgruppe 10 Plätze, mittlere Hortgruppe 15 Plätze, Regelhortgruppe 20 Plätze).

In der Kita Kleine Strolche in St. Lorenz Nord wurde der Hort in eine kleine Hortgruppe mit 10 Plätzen wegen rückläufiger Nachfrage umgewandelt. Die Gruppe ist aktuell mit nur 4 Schulkindern belegt.

In der Kita Schatzinsel der AWO in Kücknitz wurde der Hortbetrieb eingestellt. Es konnte dadurch eine Krippenkleingruppe mit 5 Plätzen eingerichtet werden. Die Betreuung an der benachbarten Schule Utkiek hat zehn Kinder zusätzlich versorgt.

An den übrigen fünf Kindertageseinrichtungen wird die Hortgruppenform durch die verfügbaren Räume bestimmt. In der Kita Idun in der Innenstadt bestehen weiterhin zwei mittlere Hortgruppen mit je 15 Plätzen. In der Kita St. Marien / Innenstadt können in den Regelhortgruppen je 20 Kinder betreut werden. Im Kinderhaus Grauer Esel / St. Jürgen und im Haus Barbara / St. Lorenz Nord werden weiterhin 15 Grundschul Kinder in der Hortgruppe betreut.

2. Bedarfsentwicklung

Auf der Grundlage der aktuell verfügbaren Daten ist der weitere Ausbau der Kindertagesbetreuung für die bedarfsgerechte Versorgung für Kinder unter drei Jahren und im Elementarbereich durch zusätzliche Kindertageseinrichtungen notwendig. In der langfristigen Perspektive wird neben dem Anstieg der Nachfrage und dem Ziel der stärkeren Inanspruchnahme der frühkindlichen Bildungsangebote die Entwicklung der Kinderzahl auf der Basis der aktuellen Bevölkerungsprognose Berücksichtigung bei der Planung finden.

Nach Hochrechnung aus dem aktuellen Melderegister wird die Anzahl der Kinder im Elementaralter noch leicht ansteigen und ab 2022 zurückgehen. Die Anzahl der Kinder unter drei Jahren ist seit 2017 rückläufig.

Durch die Kitabedarfsplanung wurden in den vergangenen Jahren Beschlüsse zu Ausbaumaßnahmen in größerem Umfang initiiert.

In den geplanten neuen Wohngebieten in Lübeck sind derzeit vierzehn Neubauten von Kindertageseinrichtungen für die wohnortnahe Versorgung vorgesehen (s. Tabelle, S. 14). Wenn sich die Entwicklung der Bebauungspläne verzögert, betrifft das auch die Realisierung der dortigen Kitaplanungen. Die Interessenbekundungsverfahren für den Betrieb der Kitas kann erfolgen, sobald das Baurecht absehbar ist.

Die Öffnungszeiten der Lübecker Kitas werden fortlaufend angepasst. In der Maßnahmenplanung (s. Anhang) finden sich zahlreiche Erweiterungen und Anpassungen der Betreuungszeit der Gruppen. Mit der KiTaG-Reform wurden förderfähige Gruppenformen ergänzt und Randzeitengruppen eingeführt. Die bereits in vielen Lübecker Kitas bestehenden 9- und 10-stündigen Angebote werden nach Abstimmung mit den Trägern zum kommenden Kita-Jahr in Regelgruppen und Randzeitengruppen umgewandelt und bei Bedarf erweitert. Unter Berücksichtigung der Vorgaben zum landesweiten Kitaportal können damit die Randzeitengruppen von allen Kindern der Einrichtung genutzt werden. Zur Anpassung an die halbstündige Förderung der Randzeitengruppen werden Ganztagsgruppen mit 8,1 Std auf 8,0 Std. oder bei Bedarf auf 8,5 Std. umgestellt.

Die Landesgesetzgebung sieht für die Jugendhilfeplanung vor, dass zusätzliche Bedarfe dargestellt werden bevor die konkreten Maßnahmen Trägern zugeordnet werden. Dabei sollen auch für unvorhergesehene Bedarfe Ressourcen eingeplant werden. Die Vorgaben werden in der Maßnahmenplanung (s. Anlage) berücksichtigt.

2.1 Kinder unter drei Jahren

Nach einer aktuellen Studie des Instituts der Deutschen Wirtschaft (IW, 11/2020) liegt der Betreuungsbedarf für Kinder unter drei Jahren bei 49,4%. Das Bundesfamilienministerium bestätigt die Aussage und verweist auf den steigenden Bedarf der Familien an einer immer früher einsetzenden Betreuung der Kinder. Die in den vergangenen Jahren stetig angestiegene Kinderzahl führe dazu, dass mit einer bundesweit erreichten Versorgungsquote von 34,3% (BMFSFJ, Kinderbetreuung kompakt 2019) trotz des massiven Ausbaus die Versorgung zwar stabil gehalten aber nicht deutlich ausgebaut werden konnte. In diesem Zusammenhang wurde darauf hingewiesen, dass die Kinderzahlen in dieser Altersgruppe inzwischen rückläufig sind.

Der Vergleich zu der im Vorjahresbericht erwähnten Kinderbetreuungsstudie (KiBS, 2018) des Deutschen Jugendinstitut, die einen durchschnittlichen bundesweiten Betreuungsbedarf von 48% ermittelt hatte, weist auf eine noch steigende Tendenz bei der Nachfrage hin.

In Lübeck liegt die Versorgungsquote für Kinder unter drei Jahren aktuell bei 43,5%.

Die Einschätzungen zur Bedarfslage bundesweit bestätigen das vorläufige Versorgungsziel für Lübeck, die Versorgungsquote von 50% für Kinder unter drei Jahren. Die Inanspruchnahme

sowie die evtl. weiter ansteigenden Bedarfszahlen werden kontinuierlich beobachtet. In großstädtischen Regionen kann von einer überdurchschnittlichen Nachfrage ausgegangen werden.

Durch aktuelle Ausbaumaßnahmen werden zusätzliche Plätze für Krippenkinder entstehen. Die viergruppige Kita im Baugebiet Rothebek (DRK) in St. Jürgen wird vorerst als Interimslösung gebaut. Die Eröffnung des zusätzlichen Betreuungsangebotes ist für Sommer 2021 vorgesehen. Dort entstehen auch zwanzig neue Krippenplätze.

Der Bau der Kita Pinassenweg (Johanniter) in Buntekuh wird aktuell vorbereitet und soll sobald wie möglich beginnen. Es entstehen zwanzig zusätzliche Krippenplätze.

Für das Baugebiet am ehemaligen Güterbahnhof in St. Lorenz Süd soll der Bebauungsplan im ersten Quartal 2021 beschlossen werden. Das Interessenbekundungsverfahren zur Auswahl des Trägers für die dort geplante viergruppige Kita für Kinder unter drei Jahren bis Schuleintritt wird parallel vorbereitet. Der Vorhabenträger unterstützt das Ziel, die Kita möglichst frühzeitig zum Bezug der ersten Wohnbebauung fertigzustellen.

Für die geplanten Wohnungsbaugelände Lauerhofer Feld in St. Gertrud und für die Neue Teutendorfer Siedlung in Travemünde sollen die Bebauungspläne noch in 2021 beschlussreif sein, sodass auch für diese Gebiete die Kitaplanung weiterverfolgt werden kann.

Für den Neubau der Kita St. Christophorus II hat die Bürgerschaft der Erweiterung einer zusätzlichen Krippengruppe im November 2020 zugestimmt.

Für den Kitaneubau auf dem Gelände des VFB Lübeck (DRK) in St. Lorenz Nord finden Planungsgespräche zur Umsetzung statt.

Mit den bereits in der Kitabedarfsplanung festgelegten Ausbaumaßnahmen wird sich das Versorgungsangebot für Kinder unter drei Jahren mittelfristig deutlich verbessern, s. Grafik S. 12.

Für die Kindertagespflege hat die Lübecker Bürgerschaft das Planungsziel vorgegeben, den Anteil der Kindertagespflegeplätze an den Betreuungsangeboten für Kinder unter drei Jahren auf 20% zu reduzieren, der Anteil lag bei 37%. Durch den zunehmenden Ausbau der Krippenplätze in Kitas ging der Anteil der Kindertagespflegeplätze auf aktuell 32,4% zurück. Die Angleichung des Verhältnisses von Krippenplätzen 80% und Kindertagespflegeplätze 20% wird durch den Ausbau in Kitas weiterverfolgt.

Der Schwerpunkt der Qualifizierungskurse für Kindertagespflegepersonen liegt daher aktuell bei der aufbauenden Qualifizierung für bereits aktive Kindertagespflegepersonen und nicht beim Ausbau der Tagespflegestellen. Die Grundkurse decken den Bedarf ab, der durch die Fluktuation entsteht.

2.2 Kinder im Elementarbereich

Die Hochrechnung auf der Grundlage des Melderegisters zeigt auf, dass die Anzahl der 3- 6,5-jährigen Kinder im kommenden Kita-Jahr noch ansteigt und dann zurückgeht. Fort- und Zuzüge sind hierbei nicht berücksichtigt.

Die seit 2017 rückläufige Anzahl der Geburten kündigt eine weiterhin abnehmende Anzahl der Kinder im Elementaralter an. Die Bevölkerungsprognose 2021 wird interessante Hinweise dazu geben, ob diese Tendenz anhält.

Hochrechnung auf der Grundlage des Melderegisters - Stand 30.06.2020				
Kita-Jahr	2020/21	2021/22	2022/23	2023/24
Anzahl der Kinder von 3-6,5 Jahren	6.611	6.703	6.643	6.423

Die Versorgungsquote für 3-5-jährige Kinder liegt laut Statistischem Bundesamt am 01.03.2020 bundesweit bei 92,5%. In Schleswig-Holstein werden 90,4% dieser Altersgruppe mit Kitaplätzen versorgt. In Lübeck besuchen 100% der 3-5-jährigen Kinder eine Kita.

Das Bundesfamilienministerium benennt in „Kindertagesbetreuung Kompakt“ (2019) für die Altersgruppe der 3-5-jährigen Kinder deutschlandweit einen Betreuungsbedarf der Familien von 97,5%, für Schleswig-Holstein liegt die Bedarfsquote bei 97,2%.

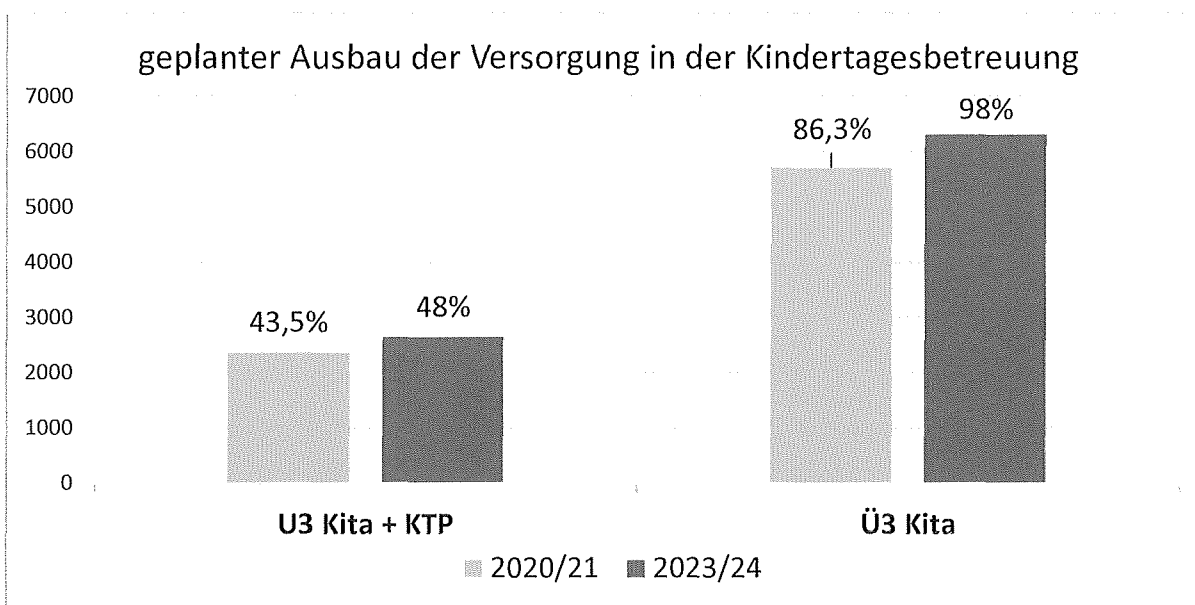
Versorgungsquoten - Kinder in Kitas / Elementarbereich			
	3-5 Jährige	3-6,5 Jährige	Versorgungsziel (3-6,5 J.)
Bedarf bundesweit	97,5%	-	-
Bedarf S-H	97,2%	-	-
Versorgungsquote in Kitas HL	100,2%	86,3%	95%

Die Berechnung der Versorgung im Elementarbereich erfolgt auf der Grundlage von 3,5 Jahrgängen, weil ein Teil der Kinder bis zur Einschulung länger als 3 Jahre im Elementarbereich betreut wird. Die aktuelle Quote liegt bei 86,3%. Für diese Altersgruppe wird eine Versorgungsquote von 95% angestrebt.

In Kindertagespflegestellen werden aktuell 342 Kinder im Kindergartenalter betreut. Für diese Kinder soll zukünftig wegen des Rechtsanspruchs auf einen Kitaplatz ein Angebot in einer Kindertageseinrichtung zur Verfügung stehen. Die KiTaG-Reform unterstützt Eltern, die Ihr Kind im Alter über drei Jahren trotz Rechtsanspruchs auf einen Kitaplatz in einer Kindertagespflegestelle betreuen lassen möchten. Der örtliche Träger der Jugendhilfe soll in diesem Fall die Zahlung der laufenden Geldleistung an die Kindertagespflegestelle übernehmen, auch wenn ein Kitaplatz zur Verfügung steht.

Um das Versorgungsziel von 95% zu erreichen, wurden mit der Kitabedarfsplanung bereits eine Vielzahl von Ausbaumaßnahmen beschlossen, die in den kommenden zwei bis drei umgesetzt werden können. Es entstehen damit rd. 600 zusätzliche Plätze für Kinder über 3 Jahren. Mit den unter Zi. 2.1 beschriebenen Kitaplanungen Rothebek, Pinassenweg, Güterbahnhof und VFB werden rd. 160 Plätze zeitnah entstehen. Darüber hinaus kommen rd. 65 Plätze noch im laufenden Kita-Jahr durch kleinere Ausbaumaßnahmen hinzu.

Weitere Einrichtungen ergänzen die Versorgung, wenn die Baugebiete entsprechend weit entwickelt sind.



Die Grafik stellt eine Aussicht auf die Entwicklung des Platzangebotes dar, ausgehend von einer etwa gleichbleibenden Anzahl von Kindern im Krippenalter und der konkreten Hochrechnung aus dem Melderegister für Kinder im Elementaralter. Die Versorgungsquoten werden wie dargestellt ansteigen, wenn die geplanten zusätzlichen Einrichtungen bis 2023/24 gebaut werden können.

2.3 Integration / Inklusion in Kindertageseinrichtungen

Das neue KiTaG stärkt den Ansatz der Inklusion in der Kindertagesbetreuung. Jede Kindertageseinrichtung soll grundsätzlich Kinder mit Behinderungen aufnehmen. Die mögliche Beendigung eines Betreuungsverhältnisses muss mit dem örtlichen Träger der Jugendhilfe abgestimmt werden.

Die Gruppengröße wird bei der Förderung von Kindern mit Behinderung verringert. Ausgehend von der Regelgruppengröße belegt das zu fördernde Kind zwei Plätze, wenn der örtliche Träger aufgrund des zusätzlichen Betreuungsaufwands der Kinder unter Berücksichtigung der Ergebnisse der Teilhabeplanung nach dem SGB IX oder der Hilfeplanung nach dem SGB VIII sowie der Zusammensetzung der Gruppe einen entsprechenden Bedarf festgestellt hat.

Die Anzahl der beurlaubten Kinder im Grundschulalter wird nach Auskunft des Schulamtes zum kommenden Schuljahr unverändert hoch ausfallen. Damit werden wieder rd. 80 Kinder im Grundschulalter nicht eingeschult und in den Kitas verbleiben.

Die Weiterentwicklung der inklusiven Betreuung und Förderung in den Kitas findet in Kooperation mit dem Bereich Soziale Sicherung statt. Gemeinsam mit allen Beteiligten gilt es, die Kindertageseinrichtungen räumlich und personell so weiter zu entwickeln, dass alle Kinder möglichst wohnortnah aufgenommen werden können. Die Versorgung der Einrichtungen mit heilpädagogischen Fachkräften bleibt bedingt durch den Fachkräftemangel eine Herausforderung.

Für die Kita Spielen und Lernen des Deutschen Kinderschutzbundes in St. Lorenz Nord ist der *Neubau mit Erweiterung im Marie-Juchacz-Weg mit einer zusätzlichen Integrationsgruppe* seit 2019 in Planung. Der Zeitpunkt für den Beschluss des Bebauungsplanes wurde verschoben und ist erst für Herbst 2023 zu erwarten.

2.3 Schulkindebetreuung / Ganztage an Schule

Das Betreuungsangebot im Lübecker Ganztagsbereich an den Grundschulen wird am Bedarf orientiert weiter ausgebaut. Der ermittelte durchschnittliche Bedarf auf Bundesebene von bis zu 80% ist ein Richtwert für den Ausbauprozess und wird durch die regelmäßige Erhebung mit dem Bedarf in Lübeck abgeglichen.

Für den räumlichen Ausbau an den Schulstandorten wurde ein Programm im Rahmen der Schulentwicklungsplanung aufgelegt. Es beinhaltet einen Richtwert für die räumliche Ganztageausstattung und für die Einrichtung von Klassenräumen in Doppelnutzung von Vor- und Nachmittag. Die Einrichtung zur Doppelnutzung von Klassenräumen ist in 2020 an 18 Schulstandorten erfolgt. Ein kurzfristiges Investitionsprogramm des Bundes für den Ganztageausbau an Schulen ist zusätzlich angekündigt.

An fünf Kindertageseinrichtungen, die noch Hortgruppen vorhalten, könnten vier Gruppen mit Krippen- oder Elementarplätzen entstehen.

3. Wohnungsbaugebiete

In zukünftigen Wohngebieten muss die wohnortnahen Versorgung mit Angeboten der Kindertagesbetreuung frühzeitig mit vorgesehen werden. Um Standorte in Baugebieten sicherzustellen, wird der Bedarf der Kita- und Schulentwicklungsplanung mit dem Fachbereich Planen und Bauen in der Entwicklung der Vorhaben abgestimmt. Unter Berücksichtigung der Anzahl der geplanten Wohneinheiten und der bestehenden Infrastruktur im Umfeld eines Planungsgebietes werden zusätzliche Einrichtungen in den Gebieten vorgesehen.

Kitaplanung in zukünftigen Wohngebieten – Stand Dezember 2020				
Stadtteil	Gebiet	geplante Wohneinheiten	angestrebter Abschluss B-Plan-Verfahren	Kitaplanung
02. St. Jürgen	Geniner Ufer	670	II/ 2022	5 Gruppen, im Baugebiet
02. St. Jürgen	Rothebek	100	B-Plan liegt vor	4 Gruppen, Baustart Kita 2021
02. St. Jürgen	Polarisweg	keine	III/ 2021	4-5 Gruppen*
03. Moising	Neue Mitte Moising	90 im GWB zzgl. 200 WE im Altenpflegeheim	Die geplante Kita kann auf Grundlage des bestehenden Bebauungsplans genehmigt werden	5 Gruppen mit angeschlossenen Familienzentrum*
04. Buntekuh	Buntekuh / Pinassenweg	135	B-Plan liegt vor	4 Gruppen, im Baugebiet, Baubeginn 2021
04. Buntekuh	Grundstück ehem. Sellschopp	450	IV/ 2022	6 Gruppen, im Baugebiet
05. St. Lorenz Süd	Ehemaliger Güterbahnhof	600	I/ 2021	4 Gruppen, im Baugebiet
06. St. Lorenz Nord	Friedhofsallee	125	II / 2022	4 Gruppen, im Baugebiet *
06. St. Lorenz Nord	Marie-Juchacz-Weg	noch nicht entschieden	I/2023	4 Gruppen im Baugebiet**
06. St. Lorenz Nord	Steinrader Damm	42	IV/ 2021	4 Gruppen, im Baugebiet
07. St. Gertrud	Schlutuper Straße / Lauerhofer Feld	400	II/ 2021	4 Gruppen, im Baugebiet
07. St. Gertrud	Am Waldsaum / ehem. Volksfestplatz	350	II/ 2023	Erweiterung Kita Rudolf-Groth-Park um 2-3 Gruppen
08. Schlutup	Konradstraße und Palinger Weg	100	-	4 Gruppen, im Stadtteil***
10. Travemünde	Neue Teutendorfer Siedlung	550	IV / 2021	2 Kitastandorte, je 4 Gruppen, im Baugebiet

* Verlagerung und Erweiterung einer Bestandskita geplant

** Ersatzstandort für B-Plan Triftstraße, dort konnte die HL auf Grundlage von § 11 BauGB kein Grundstück für eine Kita einfordern.

*** Bedarfsdeckung für Baugebiete und Stadtteil insgesamt

Die Einrichtungen werden für den bedarfsgerechten Ausbau der Kindertagesbetreuung benötigt, um Familien in den neu entstehenden Wohngebieten mit Kitaplätzen zu versorgen. Mehrere Träger der Jugendhilfe haben ihr Interesse angemeldet, den Betrieb einer zusätzlichen Kindertageseinrichtung zu übernehmen. Sie stehen für eine zeitnahe Umsetzung bereit. Die erforderlichen Interessenbekundungsverfahren können in die Wege geleitet werden, sobald die Entwicklung des Baugebietes dieses zulässt.

4. Maßnahmenplanung

Die Maßnahmen zur Weiterentwicklung des Angebotes in den Kindertageseinrichtungen werden in der Anlage „Maßnahmenplanung“ in zeitlichen Reihenfolge ihrer geplanten Umsetzung, differenziert nach Stadtteilen, dargestellt (i. S. d. KiTaG, § 10). Die Planung wurde mit der Fachgruppe der Lübecker Kitaträger abgestimmt.

Die für das Kita-Jahr 2021/22 vorgesehenen Maßnahmen sind im Haushalt entsprechend geordnet.

Die vorliegende Maßnahmenplanung sieht Änderungen und Erweiterungen des Kinderbetreuungsangebotes auf der Grundlage des Kindertagesförderungsgesetzes vor.

Nach §25 sind folgende Gruppenformen und -größen möglich:

Regel-Krippengruppen zehn Kinder,
Natur-Krippengruppen acht Kinder,
kleine Krippengruppen fünf Kinder,
altersgemischte Regelgruppen 20 rechnerische Kinder,
altersgemischte Naturgruppen 16 rechnerische Kinder
kleine altersgemischte Gruppen 10 rechnerische Kinder,
Regel-Kindergartengruppen 20 Kinder,
integrative Kindergartengruppen 19 rechnerische Kinder,
Natur-Kindergartengruppen 16 Kinder,
mittlere Kindergartengruppen 15 Kinder,
kleine Kindergartengruppen zehn Kinder,
Regel-Hortgruppen 20 Kinder,
Natur-Hortgruppen 16 Kinder,
mittlere Hortgruppen 15 Kinder
kleine Hortgruppen zehn Kinder.

Zur Ermittlung der rechnerischen Kinderzahl werden in altersgemischten Gruppen die Kinder unter drei Jahren und in integrativen Kindergartengruppen die Kinder mit Behinderung doppelt gezählt. Kleine altersgemischte Gruppen sind nur als Ergänzungs- und Randzeitengruppen mit einer wöchentlichen Öffnungszeit bis zu 15 Stunden förderfähig.

Der Einrichtungsträger kann die Gruppengröße in Regelgruppen um zwei Kinder, in mittleren und kleinen Gruppen um ein Kind erhöhen.

Die Gruppengröße ist bei Förderung von Kindern mit Behinderung ausgehend von der Regelgruppengröße zu verringern, wenn der örtliche Träger aufgrund des zusätzlichen Betreuungsaufwands der Kinder unter Berücksichtigung der Ergebnisse der Teilhabeplanung nach dem SGB IX oder der Hilfeplanung nach dem SGB VIII sowie der Zusammensetzung der Gruppe einen entsprechenden Bedarf festgestellt hat. Die Verringerung ist zum nächstmöglichen Monatsbeginn umzusetzen.

Nach §11 des KiTaG soll im Bedarfsplan Vorsorge getroffen werden, dass auch unvorhergesehener Bedarf befriedigt werden kann. Daher enthält die Bedarfsplanung Maßnahmen, die noch keinem Träger zugeordnet sind.

Es sind diverse Umwandlungen von bestehenden Gruppen mit verlängerter Betreuungszeit zu Regelgruppen und entsprechenden Randzeitengruppen aufgeführt. Das Angebot bleibt erhalten, die Umwandlung folgt der Systematik des neuen KiTaG. An neun Standorten werden zusätzliche Randzeitengruppen entstehen.

Durch Umwandlungen im Bestand kommen fünf Krippenplätze und zehn Elementarplätze zum nächsten Kindergartenjahr neu hinzu.

Kurzfristige Maßnahmen für das Kindergartenjahr 2021/22

Stadtteil	Maßnahme	Lfd. Förderung pro Jahr	Haushaltswirksam 2021
01. Innenstadt	Kinderwege gGmbH Kinderhaus Alsheide: Umwandlung der altersgemischten Gruppe 9 Std. in eine altersgemischte Gruppe 8 Std. und eine altersgemischte Randzeitengruppe 1 Std..	0,00	0,00
01. Innenstadt	Hansestadt Lübeck Kita Idun: Umwandlung der Krippengruppe 10 Std. in eine Krippengruppe 8 Std. und eine altersgemischte Randzeitengruppe 2 Std.	0,00	0,00
01. Innenstadt	ev.-luth. Kitawerk Lübeck gGmbH Kita St. Marien: Umwandlung einer Elementargruppe 10 Std. in eine Elementargruppe 8 Std. und Einrichtung einer Elementar-Randzeitengruppe 2 Std..	0,00	0,00
02. St. Jürgen	Die Gemeinnützige Kunst-Kita-Storchennest: Umwandlung der zwei altersgemischten Gruppen 8,1 Std. in eine Krippengruppe 8 Std. und eine Elementargruppe 8 Std.	- 25.702,07	- 10.709,20
02. St. Jürgen	ev.-luth. Kitawerk Lübeck gGmbH Kita St. Martin: Umwandlung einer altersgemischten Gruppe 9 Std. in eine altersgemischten Gruppe 8 Std. und Einrichtung einer altersgemischten Randzeitengruppe 1,5 Std..	0,00	0,00
02. St. Jürgen	Studentenwerk Schleswig-Holstein Kita für Studentenkinder: Umwandlung der altersgemischten Gruppe 10 Std. in eine altersgemischte Gruppe 8 Std. und eine altersgemischte Randzeitengruppe 2 Std..	0,00	0,00
02. St. Jürgen	Kitawerk der Gemeindediakonie Possehl-Kita: Erweiterung der Elementargruppe 5 Std. auf 8 Std..	33.286,16	13.869,23
02. St. Jürgen	Kitawerk der Gemeindediakonie Kita St. Aegidien: Umwandlung der altersgemischten Gruppe 9 Std. in eine altersgemischte Gruppe 8 Std. und eine altersgemischte Randzeitengruppe 1 Std..	0,00	0,00
02. St. Jürgen	Arbeiter Samariter Bund LV S-H e. V. Kita Gewerbebezwege: Umwandlung der altersgemischten Gruppe 10 Std. in eine altersgemischte Gruppe 8 Std. und eine altersgemischte	7.436,47	3.098,53

Stadtteil	Maßnahme	Lfd. Förderung pro Jahr	Haushaltswirksam 2021
	Randzeitengruppe 1,5 Std. und eine altersgemischte Randzeitengruppe 1 Std..		
02. St. Jürgen	ev.-luth. Kitawerk Lübeck gGmbH Kita Kreuz: Einrichtung einer altersgemischten Randzeitengruppe 0,5 Std..	7.436,47	3.098,53
02. St. Jürgen	Kinderwege gGmbH Sportkita: Umwandlung der altersgemischten Gruppe 8,1 Std. in eine Naturgruppe 8 Std.. Umwandlung der altersgemischten Gruppe 9 Std. in eine altersgemischte Gruppe 8 Std. und eine altersgemischte Randzeitengruppe 1 Std..	-5.350,40	-2.229,33
02. St. Jürgen	Kinderwege gGmbH Kita Die Stadtmäuse: Umwandlung der altersgemischten Gruppe 9 Std. in eine altersgemischte Gruppe 8 Std. und eine altersgemischte Randzeitengruppe 1 Std..	0,00	0,00
02. St. Jürgen	Kinderwege gGmbH Kita Weidenweg: Umwandlung der altersgemischten Gruppe 9 Std. in eine altersgemischte Gruppe 8 Std. und eine altersgemischte Randzeitengruppe 1 Std..	0,00	0,00
02. St. Jürgen	AWO Schleswig-Holstein Kita Drachennest I: Umwandlung der Elementargruppe 10 Std. in eine Elementargruppe 8 Std. und eine altersgemischte Randzeitengruppe 2 Std..	8.270,92	3.446,22
02. St. Jürgen	AWO Schleswig-Holstein Kita Drachennest III: Umwandlung der Elementargruppe 9 Std. in eine Elementargruppe 8 Std. und eine altersgemischte Randzeitengruppe 1 Std.. Umwandlung der Krippengruppe 9 Std. in eine Krippengruppe 8 Std. und eine altersgemischte Randzeitengruppe 1 Std..	4.135,46	1.723,11
02. St. Jürgen	CVJM Kita Wilde 13: Umwandlung der altersgemischten Gruppe 10 Std. in eine altersgemischte Gruppe 8 Std. und eine altersgemischte Randzeitengruppe 2 Std.. Erweiterung der Betreuungszeit einer Elementargruppe von 6 Std. auf 8 Std., rückwirkend zum 01.01.2021.	22.548,69	22.548,69

Stadtteil	Maßnahme	Lfd. Förderung pro Jahr	Haushaltswirksam 2021
02. St. Jürgen	DRK Kreisverband Lübeck e. V. Kita Grashüpfen: Umwandlung der Elementargruppe 4 Std. in eine kleine Krippengruppe 8 Std..	1.601,62	667,34
02. St. Jürgen	Hansestadt Lübeck Kita Dorothea Schlözer: Umwandlung der bereits beschlossenen, nicht umgesetzten Krippengruppe 8,1 Std. in eine kleine Elementargruppe 8,5 Std.	81.509,90	33.962,46
03.Moisling	Hansestadt Lübeck Kita Moislinger Berg: Umwandlung der Krippengruppe 9 Std. in eine Krippengruppe 8 Std. und eine altersgemischte Randzeitengruppe 1 Std.	0,00	0,00
03.Moisling	Hansestadt Lübeck Kita Niendorf: Erweiterung der Elementargruppe 5 Std. auf 6 Std.	10.737,47	4.473,95
03.Moisling	Pfarrrei zu den Lübecker Märtyrern Kita St. Franziskus: Umwandlung der altersgemischten Gruppe 9 Std. in eine altersgemischte Gruppe 8 Std. und eine altersgemischte Randzeitengruppe 1 Std..	0,00	0,00
04. Buntekuh	ev.-luth. Kitawerk Lübeck gGmbH Kita Bugenhagen I: Umwandlung einer altersgemischten Gruppe 10 Std. in eine altersgemischte Gruppe 8 Std. und Einrichtung einer altersgemischten Randzeitengruppe 1 Std. .	-14.872,93	-6.197,05
04. Buntekuh	Hansestadt Lübeck Kita Klipperstraße: Erweiterung einer Integrationsgruppe 6 Std. auf 8 Std..	19.321,79	8.050,75
04. Buntekuh	ev.-luth. Kitawerk Lübeck gGmbH Kita Bugenhagen II: Einrichtung einer Elementar-Randzeitengruppe 1,5 Std..	16.106,21	6.710,92
04. Buntekuh	Hansestadt Lübeck Kita Schaluppenweg: Umwandlung der Krippengruppe 9 Std. in eine Krippengruppe 8 Std. und eine altersgemischte Randzeitengruppe 1 Std. .	0,00	0,00
04. Buntekuh	Hansestadt Lübeck Kita Hudekamp: Umwandlung der drei Elementargruppen, 8,1 Std. in mittlere Elementargruppen. Erweiterung der Betreuungszeit einer Gruppe auf 8,5 Std..	46.235,59	19.264,83

Stadtteil	Maßnahme	Lfd. Förderung pro Jahr	Haushaltswirksam 2021
04. Buntekuh	Sprungtuch e. V. Kita/Familienzentrum Buntekuh: Umwandlung der altersgemischten Gruppe 10 Std. in eine altersgemischte Gruppe 8 Std. und eine altersgemischte Randzeitengruppe 2 Std..	0,00	0,00
05. St. Lorenz Süd	AG freier soz. u. kult. Einrichtungen Haus Melanie: Umwandlung der Elementargruppe 9 Std. in eine Elementargruppe 8 Std. und eine altersgemischte Randzeitengruppe 1 Std. und eine altersgemischte Randzeitengruppe 0,5 Std..	12.645,67	5.269,03
05. St. Lorenz Süd	Kinderwege gGmbH Kita Lachswehr: Umwandlung einer mittleren Elementargruppe 8,1 Std. in eine Naturgruppe 8 Std.. Umwandlung der altersgemischten Gruppe 9 Std. in eine altersgemischte Gruppe 8 Std. und eine altersgemischte Randzeitengruppe 1 Std.. Umwandlung einer Krippengruppe 9 Std. in eine Krippengruppe 8 Std. und Einrichtung einer Krippen-Randzeitengruppe 1 Std..	11.075,79	4.614,91
05. St. Lorenz Süd	Kinderwege gGmbH Kita Kinderclub: Umwandlung einer Elementar-Integrationsgruppe 9 Std. in eine Elementar-Integrationsgruppe 8 Std. und Einrichtung einer Elementar/Integration-Randzeitengruppe 1 Std.. Umwandlung einer Krippengruppe 9 Std. in eine Krippengruppe 8 Std. und Einrichtung einer altersgemischten Randzeitengruppe 1 Std..	0,00	0,00
05. St. Lorenz Süd	Hansestadt Lübeck Kita Roter Löwe: Umwandlung der Krippengruppe 10 Std. in eine Krippengruppe 8 Std. und eine altersgemischte Randzeitengruppe 2 Std.. Umwandlung einer Elementargruppe, 8,1 Std. in eine mittlere Elementargruppe.	13.753,80	5.730,75
05. St. Lorenz Süd	AWO Schleswig-Holstein Familienzentrum Willy Brandt: Umwandlung der Elementargruppe 10 Std. in eine Elementargruppe 8 Std. und eine altersgemischte Randzeitengruppe 2 Std..	9.344,65	3.893,60
06. St. Lorenz Nord	ev.-luth. Kitawerk Lübeck gGmbH Kita Astrid Lindgren: Umwandlung einer Elementargruppe 10 Std. in eine Elementargruppe 8 Std. und Einrichtung einer Elementar-Randzeitengruppe 1 Std. und einer altersgemischten Randzeitengruppe 1 Std. .	5.209,19	2.170,50

Stadtteil	Maßnahme	Lfd. Förderung pro Jahr	Haushaltswirksam 2021
06. St. Lorenz Nord	ev.-luth. Kitawerk Lübeck gGmbH Kita St. Matthäi: Einrichtung einer altersgemischten Randzeitengruppe 2 Std..	24.265,76	10.110,73
06. St. Lorenz Nord	Hansestadt Lübeck Kita Am Behnckenhof: Umwandlung der Krippengruppe 10 Std. in eine Krippengruppe 8 Std. und eine altersgemischte Randzeitengruppe 2 Std.	0,00	0,00
06. St. Lorenz Nord	Hansestadt Lübeck Kita Malenter Straße: Umwandlung der Krippengruppe 9 Std. in eine Krippengruppe 8 Std. und eine altersgemischte Randzeitengruppe 1 Std.	0,00	0,00
06. St. Lorenz Nord	Hansestadt Lübeck Kita Klappenstraße: Umwandlung von zwei Elementargruppe, 8,1 Std. in mittlere Elementargruppe.	27.507,60	11.461,50
06. St. Lorenz Nord	Kinderwege gGmbH Kita Unter der Kastanie: Umwandlung der altersgemischten Gruppe 9 Std. in eine altersgemischte Gruppe 8 Std. und eine altersgemischte Randzeitengruppe 1 Std.. Umwandlung einer Elementargruppe 9 Std. in eine Elementargruppe 8 Std. und eine Elementar-Randzeitengruppe 1 Std.	0,00	0,00
06. St. Lorenz Nord	Kinderwege gGmbH Kita Beruf und Kind: Umwandlung der altersgemischten Gruppe 10 Std. in eine altersgemischte Gruppe 8 Std. und eine altersgemischte Randzeitengruppe 2 Std.. Umwandlung der altersgemischten Gruppe 9 Std. in eine altersgemischte Gruppe 8 Std. und eine altersgemischte Randzeitengruppe 1 Std..	0,00	0,00
06. St. Lorenz Nord	Der Kinderschutzbund e. V. Kita Weltenbummler: Umwandlung der altersgemischten Gruppe 9 Std. in eine altersgemischte Gruppe 8 Std. und eine altersgemischte Randzeitengruppe 1 Std.	0,00	0,00
06. St. Lorenz Nord	Der Kinderschutzbund e. V. Forscherkita Spielen und Lernen: Umwandlung der Elementargruppe 9 Std. in eine Elementargruppe 8 Std. und eine altersgemischte Randzeitengruppe 1 Std.	0,00	0,00

Stadtteil	Maßnahme	Lfd. Förderung pro Jahr	Haushaltswirksam 2021
06. St. Lorenz Nord	Kleine Strolche e. V. Kita Kleine Strolche: Umwandlung der Elementargruppe 10 Std. in eine Elementargruppe 8 Std. und eine Elementar-Randzeitengruppe 2 Std..	0,00	0,00
06. St. Lorenz Nord	Pfarrrei zu den Lübecker Märtyrern Kita St. Bonifatius: Einrichtung einer altersgemischten Randzeitengruppe 2 Std..	29.745,87	12.394,11
06. St. Lorenz Nord	Der Kinderschutzbund e. V. Kita Blauer Elefant: Umwandlung der altersgemischten Gruppe 10 Std. in eine altersgemischte Gruppe 8 Std. und eine altersgemischte Randzeitengruppe 2 Std..	0,00	0,00
06. St. Lorenz Nord	Johanniter Unfallhilfe e. V. Kita Nimmerland: Umwandlung einer altersgemischten Gruppe Krippe/Elementar (5+10 Plätze, 10 Std.) in eine Elementargruppe (20 Plätze, 8 Std.). Erweiterung der Betreuungszeit einer altersgemischten Gruppe Krippe/Elementar von 6 auf 8 Std.. Einrichtung einer altersgemischten Randzeitengruppe 1 Std.. Einrichtung einer altersgemischten Randzeitengruppe 2 Std.. Einrichtung einer kleinen altersgemischten Randzeitengruppe 1 Std.	23.378,43	9.741,01
06. St. Lorenz Nord	Vorwerker Diakonie gGmbH Kinderhaus Barbara: Erweiterung der Betreuungszeit bei drei Integrationsgruppen 6,5 Std. auf 8 Std.. Reduzierung der Krippengruppe 10 Std. auf 8 Std.. Einrichtung einer Elementar-Randzeitengruppe 1 Std..	38.615,77	16.089,90
06. St. Lorenz Nord	ev.-luth. Kitawerk Lübeck gGmbH Kita St. Lazarus: Umwandlung der Elementargruppe 8,5 Std. in eine Elementargruppe 8 Std. und Einrichtung einer Elementar-Randzeitengruppe 0,5 Std..	0,00	0,00
07. St. Gertrud	Sprungtuch e. V. Kita Lauerholz: Umwandlung der altersgemischten Gruppe 9 Std. in eine altersgemischte Gruppe 8 Std. und eine altersgemischte Randzeitengruppe 1 Std..	0,00	0,00
07. St. Gertrud	Zwergenland e. V. Kita Zwergenland: Umwandlung von zwei Krippengruppen 9 Std. in zwei Krippengruppen 8 Std. und zwei Krippen-Randzeitengruppen 1 Std..	0,00	0,00

Stadtteil	Maßnahme	Lfd. Förderung pro Jahr	Haushaltswirksam 2021
07. St. Gertrud	ev.-luth. Kitawerk Lübeck gGmbH Kita Auferstehung: Einrichtung einer altersgemischten Randzeitengruppe 2 Std..	29.745,87	12.394,11
07. St. Gertrud	ev.-luth. Kitawerk Lübeck gGmbH Kita Janusz Korczak: Umwandlung der Elementargruppe 9 Std. in eine Elementargruppe 8 Std. und Einrichtung einer altersgemischten Randzeitengruppe 1 Std..	4.135,46	1.723,11
07. St. Gertrud	ev.-luth. Kitawerk Lübeck gGmbH Kita St. Thomas: Umwandlung der altersgemischten Gruppe 8,5 Std. in eine altersgemischte Gruppe 8 Std. und eine altersgemischte Randzeitengruppe 1 Std..	7.436,47	3.098,53
07. St. Gertrud	Hansestadt Lübeck Kita Behaimring: Umwandlung der Krippengruppe 10 Std. in eine Krippengruppe 8 Std. und eine altersgemischte Randzeitengruppe 2 Std.	0,00	0,00
07. St. Gertrud	Hansestadt Lübeck Kita Rudolf-Groth-Park: Erweiterung der Elementargruppe 6 Std. auf 8,5 Std.	26.843,68	11.184,87
07. St. Gertrud	Förderung und Betreuung von Kindern und Jugendlichen e.V. Kita Pumuckl: Umwandlung von zwei Elementargruppen 5 Std. in eine mittlere Elementargruppe 5 Std. und eine kleine Elementargruppe 5 Std..	2.749,63	1.145,68
07. St. Gertrud	Kinderwege gGmbH Haus für Spiel und Beschäftigungstherapie: Umwandlung der altersgemischten Gruppe 9 Std. in eine altersgemischte Gruppe 8 Std. und eine altersgemischte Randzeitengruppe 1 Std..	0,00	0,00
07. St. Gertrud	Kinderwege gGmbH Kita Helene Bresslau: Umwandlung von zwei altersgemischten Gruppen 9 Std. in zwei altersgemischte Gruppen 8 Std. und Einrichtung von zwei altersgemischten Randzeitengruppen je 1 Std..	0,00	0,00
07. St. Gertrud	Kinderwege gGmbH Kita Haus für Spiel- und Beschäftigung: Erweiterung der Integrationsgruppe 6 Std. auf 8 Std..	19.321,79	8.050,75

Stadtteil	Maßnahme	Lfd. Förderung pro Jahr	Haushaltswirksam 2021
07. St. Gertrud	ev.-luth. Kitawerk Lübeck gGmbH Kita St. Christophorus I: Einrichtung einer altersgemischten Randzeitengruppe 0,5 Std..	9.282,30	3.867,63
07. St. Gertrud	ev.-luth. Kitawerk Lübeck gGmbH Kita St. Gertrud: Umwandlung der Krippengruppe 8,5 Std. in eine Krippengruppe 8 Std. und Einrichtung einer altersgemischten Randzeitengruppe 0,5 Std..	0,00	0,00
07. St. Gertrud	ev.-luth. Kitawerk Lübeck gGmbH Kita St. Philippus: Einrichtung einer altersgemischten Randzeitengruppe 0,5 Std..	9.282,30	3.867,63
08. Schlutup	Hansestadt Lübeck Kita Beim Meilenstein: Umwandlung der Krippengruppe 10 Std. in eine Krippengruppe 8 Std. und eine altersgemischte Randzeitengruppe 2 Std..	0,00	0,00
08. Schlutup	Kitawerk der Gemeinédiakonie Kita St. Andreas: Umwandlung der altersgemischten Gruppe 9 Std. in eine altersgemischte Gruppe 8 Std. und eine altersgemischte Randzeitengruppe 1 Std..	0,00	0,00
09. Kücknitz	AWO Schleswig-Holstein Kita Schatzinsel: Umwandlung der Elementargruppe 10 Std. in eine Elementargruppe 8 Std. und eine altersgemischte Randzeitengruppe 2 Std..	8.270,92	3.446,22
09. Kücknitz	AWO Schleswig-Holstein Kita Redderkoppel: Umwandlung der Krippengruppe 10 Std. in eine Krippengruppe 8 Std. und eine altersgemischte Randzeitengruppe 2 Std..	0,00	0,00
09. Kücknitz	Hansestadt Lübeck Kita Kunterbunt: Reduzierung der Betreuungszeit der Elementargruppe 8,1 Std. auf 6 Std..	-22.548,69	-9.395,29

Stadtteil	Maßnahme	Lfd. Förderung pro Jahr	Haushalts-wirksam 2021
09. Kücknitz	Kitawerk der Gemeindediakonie Kita St. Michael: Umwandlung der altersgemischten Gruppe 9 Std. in eine Krippengruppe 8 Std.. Umwandlung der altersgemischten Gruppe 6 Std.in eine Elementargruppe 6 Std.. Einrichtung einer altersgemischten Randzeitengruppe 2 Std..	-33.911,50	-14.129,79
09. Kücknitz	ev.-luth. Kitawerk Lübeck gGmbH Kita Dreifaltigkeit: Erweiterung der altersgemischten Gruppe von 8,1 Std. auf 8,5 Std..	5.949,17	2.478,82
09. Kücknitz	ev.-luth. Kitawerk Lübeck gGmbH Kita Haus in der Sonne: Einrichtung einer Elementar-Randzeitengruppe 2 Std..	21.474,95	8.947,90
09. Kücknitz	ev.-luth. Kitawerk Lübeck gGmbH Kita St. Johannes: Umwandlung einer altersgemischten Gruppe von 9 Std. auf 8 Std..	-13.385,64	-5.577,35
09. Kücknitz	Der Kinderschutzbund e. V. Hundert Welten: Umwandlung der altersgemischten Gruppe 9 Std. in eine altersgemischte Gruppe 8 Std. und eine altersgemischte Randzeitengruppe 1 Std.	0,00	0,00
10. Travemünde	Kindertagesstätte Küstenknirpse e.V. Kita Küstenknirpse: Umwandlung der Elementargruppe 10 Std. in eine Elementargruppe 8 Std. und eine altersgemischte Randzeitengruppe 2 Std.	8.270,92	3.446,22
10. Travemünde	ev.-luth. Kitawerk Lübeck gGmbH Kita St. Lorenz: Umwandlung einer Elementargruppe 10 Std. in eine Elementargruppe 8 Std. und Einrichtung einer altersgemischten Randzeitengruppe 2 Std.. Erweiterung der Elementargruppe 5 Std. auf 6 Std..	10.737,47	4.473,95
10. Travemünde	Kinderwege gGmbH Kinderstube Travemünde: Einrichtung einer altersgemischten Randzeitengruppe 1 Std.. Erweiterung der Integrationsgruppe von 6 Std auf 8 Std..	34.194,72	14.247,80

Stadtteil	Maßnahme	Lfd. Förderung pro Jahr	Haushaltswirksam 2021
HL insgesamt	Träger und Kita n.n.: zwei Krippengruppen 8,5 Std. und zwei Elementargruppen 8,5 Std. zum Einsatz bei unvorhergesehenen Bedarfe (KiTaG § 11,1)	451.737,23	188.223,84
Summe	kurzfristige Maßnahmen 2020/21	987.830,93	424.749,65

mittelfristige Maßnahmen ab dem Kindergartenjahr 2022/23

Stadtteil	Maßnahme	Lfd. Förderung pro Jahr	Haushaltswirksam 2021
03. Moisling	Träger und Kita n. n.: Erweiterung des Betreuungsangebotes um 1 Krippengruppe 8,5 Std. und eine Elementargruppe 8,5 Std.	zu ermitteln, wenn inhaltlich konkreter	
04. Buntekuh	Baugebiet ehem. Sellschopp: Einrichtung einer sechsgruppigen Kita mit Plätzen für Kinder unter 3 Jahren bis zum Schuleintritt	zu ermitteln, wenn inhaltlich konkreter	
06. St. Lorenz Nord	Baugebiet Schönböcken / Steinrader Damm Einrichtung einer viergruppigen Kita	zu ermitteln, wenn inhaltlich konkreter	
09. Kücknitz	Träger und Kita n. n.: Erweiterung des Betreuungsangebotes um eine viergruppige Einrichtung (2 Krippengruppe 40 Std. und 42,5 Std. und zwei Elementargruppen 40 Std. und 42,5 Std.)	zu ermitteln, wenn inhaltlich konkreter	
09. Kücknitz	Träger und Kita n. n.: Einrichtung einer Naturgruppe 6 Std	82.817,12	34.507,13
Summe	mittelfristige Maßnahmen 2021/22	82.817,12	34.507,13

Mittel- bis langfristige Ziele

Stadtteil	Maßnahme	Kosten
Stadt insgesamt	Zur Absicherung des Rechtsanspruches für Kinder unter drei Jahren nach § 24 SGB VIII wird die stadtweit durchschnittliche Versorgung bis zu einer Versorgungsquote von vorerst 50% (Berechnungsgrundlage 3 Jahrgänge) bedarfsgerecht ausgebaut. Die Nachfrage wird regelmäßig überprüft.	zu ermitteln, wenn inhaltlich konkreter
Stadt insgesamt	Zur Absicherung des Rechtsanspruches auf einen Kitaplatz für Kinder im Kindergartenalter nach § 24 SGB VIII wird die stadtweit durchschnittliche Versorgung bis zu einer Versorgungsquote von vorerst 95% (Berechnungsgrundlage 3,5 Jahrgänge) bedarfsgerecht ausgebaut. Die Nachfrage wird regelmäßig überprüft.	zu ermitteln, wenn inhaltlich konkreter
Stadt insgesamt	Die Schulkindbetreuung wird durch Ganztagsangebote an Schulen bedarfsgerecht ausgebaut. Die Horte der Kindertagesstätten sollen mittelfristig auslaufen.	zu ermitteln, wenn inhaltlich konkreter

Tabelle: Platzangebot im Stadtteil 01 Innenstadt

Lfd. Nr.	Stadtteil / -bezirk	Name der Einrichtung	Angebote für Kinder unter 3 Jahren				Angebote für Kinder ohne Behinderung				Angebote für Kinder mit Behinderung				Angebote im Elementarbereich					Hort-angebot *		Gesamtzahl der betreuten Kinder	Auslastung der Einrichtung insgesamt			
			halbtags	halbtags mit Essen	ganztags	Summe	halbtags	halbtags mit Essen	ganztags	ähnliche Angebote	Summe	in integrativen Gruppen	in heilpädagogischen Kleingruppen	Regelangebot insgesamt	Anteil der Kinder mit Sprachförderbedarf	geförderte Platzzahl nach Betriebs Erlaubnis	Kinder im Rechtsanspruchsalter	Versorgungsquote nach geförd. Platzzahl	Versorgungsquote nach belegten Plätzen	halbtags	Versorgungsquote im Hortbereich					
1	01.01	Dr.-Julius-Leber-Straße*	45	0	4	10	14	0	5	20	0	25	0	0	0	25	0%	25	0%	0	0	0	0	39	87%	
2	01.01	Glockengießersstraße	47	0	0	9	9	0	0	38	0	38	0	0	0	38	34%	38	34%	0	0	0	0	47	100%	
3	01.01	Idun	107	0	0	20	20	0	0	55	0	55	3	0	58	36%	58	36%	33	33	0	0	111	104%		
4	01.01	St. Marien	100	0	0	0	0	0	20	40	0	60	0	0	60	35%	60	35%	39	39	0	0	99	99%		
5	01.01	Herz-Jesu	40	0	0	0	0	0	0	39	0	39	0	0	39	44%	39	44%	0	0	0	0	39	98%		
6	01.01	Alsheide	36	0	0	12	12	0	0	21	0	21	2	0	23	26%	23	26%	0	0	0	0	35	97%		
7	01.01	St. Marien-Käfer	20	0	0	20	20	0	0	0	0	0	0	0	0	0%	0	0%	0	0	0	0	20	100%		
8	01.01	Der kleine Mikk	78	0	10	10	20	0	20	36	0	56	2	0	58	14%	58	14%	0	2	0	0	78	100%		
9	01.01	Integrativer Kindergarten Koberg	15	0	0	0	0	0	0	11	0	11	4	0	15	7%	15	7%	0	4	0	0	15	100%		
		Summe Innenstadt	488	0	14	81	95	32%	0	45	260	0	305	11	0	316	28%	322	28%	72	16%	113%	280	115%	483	99%

* In der Innenstadt werden 77% der Grundschulkinder durch Betreuungsangebote an den Grundschulen (57%) und durch Hortplätze (16%) versorgt.

Tabelle: Platzangebot im Stadtteil 02 St. Jürgen

Lfd. Nr.	Stadtteil / -bezirk	Name der Einrichtung	Angebote für Kinder unter 3 Jahren				Angebote für Kinder ohne Behinderung				Angebote für Kinder mit Behinderung				Angebote im Elementarbereich				Hortangebot **		Gesamtzahl der betreuten Kinder	Ausstattung der Einrichtung insgesamt				
			geförderte Platzzahl nach Betriebsaufnahmefähigkeit		Versorgungsquote im Krippenbereich		Angebote für Kinder ohne Behinderung		Angebote für Kinder mit Behinderung		in heilpädagogischen Kleingruppen		Regelangebot insgesamt		Anteil der Kinder mit Sprachförderbedarf		geförd. Platzzahl nach Betriebsaufnahmefähigkeit		Kinder im Rechtsanspruchsalter				Versorgungsquote nach geförd. Platzzahl		Versorgungsquote nach belegten Plätzen	
			Halbtags	Ganztags	Summe	Versorgungsquote im Krippenbereich	Halbtags	Ganztags	Summe	in integrativen Gruppen	in heilpädagogischen Kleingruppen	Regelangebot insgesamt	Anteil der Kinder mit Sprachförderbedarf	geförd. Platzzahl nach Betriebsaufnahmefähigkeit	Kinder im Rechtsanspruchsalter	Versorgungsquote nach geförd. Platzzahl	Versorgungsquote nach belegten Plätzen	Halbtags	Versorgungsquote im Hortbereich							
1	02.02	Robert-Koch-Straße	49	0	0	10	10	0	37	0	38	1	0	39	28%	0	0	0	0	0	0	0	49	100%		
2	02.02	Kl. Kipsterkoppel	50	0	0	10	10	0	40	0	40	0	0	40	28%	0	0	0	0	0	0	0	50	100%		
3	02.02	Mönchhofer Weg	45	0	5	9	14	0	19	0	27	1	0	28	32%	0	0	0	0	0	0	0	42	93%		
4	02.02	Gewerbezone	75	0	0	25	25	0	50	0	50	0	0	50	16%	0	0	0	0	0	0	0	75	100%		
5	02.02	Sportkita	80	0	0	18	18	0	49	0	49	3	4	56	9%	0	0	0	0	0	0	0	74	93%		
6	02.02	Griechenzentrum	39	0	0	0	0	0	39	0	39	1	0	40	35%	0	0	0	0	0	0	0	40	103%		
7	02.02	Kita Kreuz	64	0	0	10	10	0	10	39	0	49	5	0	54	13%	0	0	0	0	0	0	64	100%		
8	02.02	Spielfeld Domgemeinde	11	0	0	0	0	0	11	0	11	0	0	11	0%	0	0	0	0	0	0	0	11	100%		
9	02.02	Dorothea-Schläger	35	0	0	5	5	0	29	0	29	1	0	30	40%	0	0	0	0	0	0	0	35	100%		
10	02.02	St. Aegidien	45	0	0	15	15	0	30	0	30	0	0	30	0%	0	0	0	0	0	0	0	45	100%		
11	02.02	Posehl-Kindergarten	55	0	5	0	5	0	20	0	20	0	0	20	24%	0	0	0	0	0	0	0	55	100%		
12	02.02	Kita Storchennest	30	0	0	10	10	0	20	0	20	0	0	20	30%	0	0	0	0	0	0	0	30	100%		
13	02.02	Unter dem Regenbogen	46	0	1	3	4	0	19	14	33	8	0	41	22%	0	0	0	0	0	0	0	45	98%		
14	02.02	St. Martin	45	0	0	15	15	0	20	10	30	0	0	30	57%	0	0	0	0	0	0	0	45	100%		
15	02.02	KiKS Krankenhaus Süd	105	0	0	35	35	0	70	0	70	0	0	70	30%	0	0	0	0	0	0	0	105	100%		
16	02.02	Kinderhaus "Grauer Esel"	64	0	0	21	21	0	28	0	28	0	0	28	14%	0	0	0	0	0	0	0	64	100%		
17	02.02	Tinnetling	30	0	0	10	10	0	20	0	20	0	0	20	30%	0	0	0	0	0	0	0	30	100%		
18	02.02	Kita Weidenweg	43	0	0	13	13	0	24	0	24	4	0	28	18%	0	0	0	0	0	0	0	41	95%		
19	02.02	Die Stadtmäuse	50	0	0	10	10	0	30	0	30	4	5	39	44%	0	0	0	0	0	0	0	49	98%		
20	02.09	St. Augustinus	50	0	0	10	10	0	40	0	40	0	0	40	28%	0	0	0	0	0	0	0	50	100%		
21	02.09	Univierge / UKSH *	129	0	0	50	50	0	79	0	79	1	0	80	8%	0	0	0	0	0	0	0	130	101%		
22	02.09	Zauberviese	48	0	0	0	0	0	48	0	48	0	0	48	17%	0	0	0	0	0	0	0	48	100%		
23	02.09	Tagessstätte für Studenten Kinder	74	0	0	25	25	0	45	0	45	1	0	46	20%	0	0	0	0	0	0	0	71	96%		
24	02.09	Drachennest I	80	0	0	0	0	0	77	0	77	0	0	77	18%	0	0	0	0	0	0	0	77	96%		
25	02.09	Drachennest II	40	0	0	19	19	0	20	0	20	0	0	20	20%	0	0	0	0	0	0	0	39	98%		
26	02.09	Drachennest III	80	0	0	20	20	0	60	0	60	0	0	60	28%	0	0	0	0	0	0	0	80	100%		
27	02.09	Wilde 13	94	0	4	22	26	0	14	55	71	1	0	72	26%	0	0	0	0	0	0	0	98	104%		
28	02.09	Kita Bildungshaus 1-10	60	0	0	20	20	0	40	0	40	0	0	40	18%	0	0	0	0	0	0	0	60	100%		
29	02.09	Landkiga Landwege	30	0	0	0	0	0	28	0	28	2	0	30	10%	0	0	0	0	0	0	0	30	100%		
30	02.10	DRK-Kindertagesstätte	70	0	0	10	10	0	38	0	41	0	0	41	10%	0	0	0	0	0	0	0	51	73%		
31	02.13	St. Johannes Kindergarten *	61	0	0	17	17	0	44	0	44	0	0	44	25%	0	0	0	0	0	0	0	61	100%		
Summe St. Jürgen			1.777	0	15	412	427	37%	37	129	1094	0	1.280	33	9	1.302	22%	1.324	1.387	95%	94%	15	0,970%	1.744	98%	

Im Betriebskindergarten der Firma Euroimmun in Blankensee, der nicht von der Hansestadt Lübeck gefördert wird, werden 2 Lübecker Kinder in der Krippe, 31 Kinder im Elementarbereich und 8 Grundschul Kinder betreut.

* - Die Kita St. Johannis in Krummesse / Kr. Hgt. Lauenburg ist mit dem Anteil der dort betreuten Lübecker Kinder dargestellt.

Tabelle: Platzangebot im Stadtteil 03 Moising

Lfd. Nr.	Stadtteil / -bezirk	Name der Einrichtung	geforderte Platzzahl nach Betriebslaubnis		Angebote für Kinder unter 3 Jahren					Angebote für Kinder ohne Behinderung					Angebote im Elementarbereich					Hort-angebot *		Gesamtzahl der betreuten Kinder	Auslastung der Einrichtung insgesamt		
			halbtags	halbtags mit Essen	ganztags	Summe	Versorgungsquote im Krippenbereich	halbtags	halbtags mit Essen	ganztags	kgähnliche Angebote	Summe	in integrativen Gruppen	in heilpädagogischen Kleingruppen	Regelangebot insgesamt	Anteil der Kinder mit Sprachförderbedarf	geförd. Platzzahl nach Betriebslaubnis	Kinder im Rechtsanspruchsalter	Versorgungsquote nach geförd. Platzzahl	Versorgungsquote nach belegten Plätzen	halbtags			Versorgungsquote im Hortbereich	
1	03.19	Niendorf	48	0	0	10	10	0	0	0	0	0	38	0	0	0	38	39%			0	0	48	100%	
2	03.21	Brüder-Grimm-Ring*	55	0	0	20	20	0	0	0	0	35	0	0	0	35	38	68%			0	0	58	105%	
3	03.21	Moisinger Berg	62	0	0	15	15	0	0	0	0	44	0	0	3	47	45%			0	0	62	100%		
4	03.21	Kita Irgendwie anders	29	0	0	11	11	0	0	0	0	19	0	0	0	19	89%			0	0	30	103%		
5	03.21	Wichern I	63	0	0	0	0	0	0	0	0	49	0	0	12	61	66%			0	0	61	97%		
6	03.21	Wichern II	48	0	1	4	5	0	0	0	0	39	0	0	4	43	93%			0	0	48	100%		
7	03.21	Familienkiste	36	0	10	9	19	0	0	0	0	15	0	0	2	17	41%			0	0	36	100%		
8	03.21	St. Franziskus	46	0	0	14	14	0	0	0	0	33	0	0	0	33	97%			0	0	47	102%		
Summe Moising			387	0	11	83	94	27%	30	24	218	0	272	0	24	296	67%	292	428	68%	69%	0	0%	390	101%

* In Moising werden 42% der Grundschul Kinder durch Betreuungsangebote an den Grundschulen versorgt.

Tabelle: Platzangebot im Stadtteil 04 Buntekuh

Lfd. Nr.	Stadtteil / -bezirk	Name der Einrichtung	Angebote für Kinder unter 3 Jahren				Angebote für Kinder ohne Behinderung					Angebote für Kinder mit Behinderung				Angebote im Elementarbereich							Auslastung der Einrichtung insgesamt	
			halbtags	halbtags mit Essen	ganztags	Summe	Verfügungsnote im Krippenbereich	halbtags	halbtags mit Essen	ganztags	kigaähnliche Angebote	Summe	in integrativen Gruppen	in heilpädagogischen Kleingruppen	Regelangebot insgesamt	Anteil der Kinder mit Sprachförderbedarf	geförd. Platzzahl nach Betriebslaubnis	Kinder im Rechtsanspruchsalter	Verfügungsnote nach geförd. Platzzahl	Verfügungsnote nach belegten Plätzen	halbtags	Verfügungsnote im Hortbereich		Gesamtzahl der betreuten Kinder
1	04.22	Klipperstraße *	0	0	10	10	100	0	42	40	0	82	8	0	90	94%	geförd. Platzzahl nach Betriebslaubnis	0	90	0	0	100	100%	
2	04.22	Schaluppenweg	0	0	10	10	75	0	19	30	0	49	14	4	67	61%	geförd. Platzzahl nach Betriebslaubnis	0	67	0	0	77	103%	
3	04.22	Hudekamp	0	0	0	0	30	0	0	27	0	27	3	0	30	100%	geförd. Platzzahl nach Betriebslaubnis	0	30	0	0	30	100%	
4	04.22	Bugenhagen I	0	0	9	9	82	0	13	49	0	62	9	0	71	39%	geförd. Platzzahl nach Betriebslaubnis	0	71	0	0	80	98%	
5	04.22	Kita/Familienzentrum Buntekuh	0	0	22	22	93	0	14	58	0	72	3	0	75	57%	geförd. Platzzahl nach Betriebslaubnis	0	75	0	0	95	102%	
6	04.22	Bugenhagen II	0	0	10	10	48	0	17	1	20	38	0	0	38	68%	geförd. Platzzahl nach Betriebslaubnis	0	38	0	0	48	100%	
		Summe Buntekuh	0	0	61	61	428	0	89	224	0	330	37	4	371	68%	292	529	55%	70%	0	0%	430	100%

* In Buntekuh werden 68 % der Grundschul Kinder durch Betreuungsangebote an den Grundschulen versorgt.

Tabelle: Platzangebot im Stadtteil 05 St. Lorenz Süd

Lfd. Nr.	Stadtteil / -bezirk	Name der Einrichtung	Angebote für Kinder unter 3 Jahren				Angebote für Kinder ohne Behinderung				Angebote im Elementarbereich				Hort-angebot *		Gesamtzahl der betreuten Kinder	Auslastung der Einrichtung insgesamt			
			halbtags	halbtags mit Essen	ganztags	Summe	halbtags	halbtags mit Essen	ganztags	kitagähnliche Angebote	Summe	in integrativen Gruppen	in heilpädagogischen Kleingruppen	Regelangebot insgesamt	Anteil der Kinder mit Sprachförderbedarf	geförderte Platzzahl nach Betriebslaubnis			Kinder im Rechtsanspruchsalter	Versorgungsquote nach geförd. Platzzahl	Versorgungsquote nach belegten Plätzen
1 05.03		Domestraße	0	0	20	20	0	0	40	0	80	0	0	0	80	55%			0	100%	
2 05.03		Familienzentrum Willy Brandt	0	0	21	21	0	0	38	0	38	0	0	0	38	47%			0	102%	
3 05.03		Roter Löwe	12	0	0	12	0	0	42	3	42	0	0	0	45	33%			0	95%	
4 05.03		Luther	0	0	20	20	0	0	38	1	38	0	0	0	39	28%			0	100%	
5 05.03		Haus Melanie	0	0	25	25	0	0	70	0	70	0	0	0	70	26%			0	100%	
6 05.03		Kinderclub	0	0	10	10	0	0	33	12	33	0	0	0	45	44%			0	100%	
7 05.03		Kinderland	0	0	6	6	0	0	28	0	28	0	0	0	28	4%			0	100%	
8 05.03		Kita Lachswehr	0	0	20	20	0	0	26	4	26	0	0	0	30	0%			0	100%	
9 05.03		Kunterbunte Kinderkiste	0	0	20	20	0	0	40	0	40	0	0	0	40	25%			0	100%	
		Summe St. Lorenz Süd	12	0	142	154	0	0	355	0	395	20	0	415	34%	415	93%	0	0%	569	100%

* In St. Lorenz Süd werden 59 % der Grundschul Kinder durch Betreuungsangebote an den Grundschulen versorgt.

Tabelle: Platzangebot im Stadtteil 06 St. Lorenz Nord

Lfd. Nr.	Stadtteil / -bezirk	Name der Einrichtung	Angebote für Kinder unter 3 Jahren				Angebote für Kinder ohne Behinderung				Angebote für Kinder mit Behinderung				Angebote im Elementarbereich				Hort-angebot *	Gesamtzahl der betreuten Kinder	Ausstattung der Einrichtung insgesamt			
			halbtags	halbtags mit Essen	ganztags	Versorgungsquote im Krippenbereich	halbtags	halbtags mit Essen	ganztags	ähnliche Angebote	Summe	in integrativen Gruppen	in heilpädagogischen Kleingruppen	Regelangebot insgesamt	Anteil der Kinder mit Sprachförderbedarf	geförderte Platzzahl nach Betriebslaubnis	Kinder im Rechtsanspruchsalter	Versorgungsquote nach geförd. Platzzahl				Versorgungsquote nach belegten Plätzen	Platzangebot im Hortbereich	
1	06.04	Kita Nimmerland	0	0	22	22	0	0	53	0	0	53	34%	0	0	0	0	0	75	96%				
2	06.04	Dietrich Buxtehude	0	0	10	10	0	0	58	0	0	58	52%	0	0	0	0	0	68	100%				
3	06.04	Kerckingsstraße	0	0	10	10	0	0	40	0	0	40	50%	0	0	0	0	0	50	100%				
4	06.04	St. Matthäi	0	3	13	16	0	0	39	4	0	43	37%	0	0	0	0	0	59	100%				
5	06.04	Klappenstraße	0	0	10	10	0	0	26	5	0	31	55%	0	0	0	0	0	41	100%				
6	06.04	Bodelschwingh	1	0	9	10	0	0	60	0	0	60	43%	0	0	0	0	0	70	100%				
7	06.04	St. Bonifatius	0	3	10	13	0	0	53	0	0	53	57%	0	0	0	0	0	66	99%				
8	06.04	Kleine Stroiche	0	0	0	0	0	0	73	0	0	73	38%	0	0	4	0	0	77	86%				
9	06.04	Unter der Kastanie	0	0	10	10	0	0	68	7	0	75	35%	0	0	0	0	0	85	104%				
10	06.05	Am Behrckenhof	0	0	30	30	0	0	74	1	0	75	57%	0	0	0	0	105	99%					
11	06.05	Hailandhaus	0	0	15	15	0	0	48	0	0	48	56%	0	0	0	0	63	100%					
12	06.05	Astrid Lindgren	0	0	10	10	0	0	51	4	0	55	40%	0	0	0	0	65	100%					
13	06.05	Haus Barbara	0	4	6	10	0	0	44	16	4	64	47%	0	15	0	0	89	100%					
14	06.05	Kinderhaus Blauer Elefant	0	13	15	28	0	0	39	3	0	42	90%	0	0	0	0	70	101%					
15	06.05	Bewegungskita Weltenbummler	0	0	18	18	0	0	37	3	0	40	70%	0	0	0	0	58	98%					
16	06.05	Kita Spielen und Lernen	0	0	10	10	0	0	18	0	0	18	11%	0	0	0	0	28	100%					
17	06.23	Beruf und Kind	0	0	12	12	0	0	52	11	4	67	51%	0	0	0	0	79	100%					
18	06.23	Kita Roggenhorst	0	0	18	18	0	0	43	3	0	46	30%	0	0	0	0	64	96%					
19	06.23	Kita Groß Steinrade	0	0	8	8	0	0	40	0	0	40	13%	0	0	0	0	48	96%					
20	06.24	Malenter Straße	0	0	20	20	0	0	54	4	0	58	66%	0	0	0	0	78	105%					
21	06.24	Herrenhaus	0	0	10	10	0	0	37	3	0	40	28%	0	0	0	0	50	106%					
22	06.24	St. Lazarus	0	0	0	0	0	0	40	0	0	40	23%	0	0	0	0	40	100%					
Summe St. Lorenz Nord			1	23	266	290	26%	54	158	835	0	1.047	64	8	1.119	44%	1.068	1.345	79%	83%	19	1%	1.428	99%

* In St. Lorenz Nord werden 64% der Grundschul Kinder durch Betreuungsangebote an den Grundschulen (62%) und durch Hortplätze (1%) versorgt.

Tabelle: Platzangebot im Stadtteil 07 St. Gertrud

Lfd. Nr.	Stadtteil / -bezirk	Name der Einrichtung	Angebote für Kinder unter 3 Jahren				Angebote für Kinder ohne Behinderung					Angebote im Elementarbereich				Hort-angebot *		Gesamtzahl der betreuten Kinder	Auslastung der Einrichtung insgesamt				
			halbtags	halbtags mit Essen	ganztags	Summe	Regelangebot insgesamt	Anteil der Kinder mit Sprachförderbedarf	geförderte Platzzahl nach Betriebsraumbis	Kinder im Rechtsanspruchsalter	Versorgungsquote nach geförd. Platzzahl	Versorgungsquote nach belegten Plätzen	halbtags	Versorgungsquote im Hortbereich									
1	07.06	Rudolf-Groth-Parik	0	0	10	10	0	0	35	0	55	2	0	0	57	19%	0	0	67	99%			
2	07.06	St. Gertrud	0	0	5	5	0	6	21	0	27	0	0	27	11%	0	0	32	107%				
3	07.06	Kinderkrippe Zwergerland	0	10	30	40	0	0	0	0	0	0	0	0	0	0%	0	0	40	100%			
4	07.07	Auferstehungsgemeinde	0	10	0	10	0	18	11	0	40	8	0	48	38%	0	0	58	100%				
5	07.07	Christophorus-Kindergarten	0	0	5	5	9	22	26	0	57	9	0	66	11%	0	0	71	95%				
6	07.07	Kita Familienbildungsstätte	0	0	14	14	0	0	12	0	12	0	0	12	25%	0	0	26	100%				
7	07.07	DRK-Schwesterstift	1	0	9	10	5	19	28	0	52	0	0	52	8%	0	0	62	111%				
8	07.07	Haus der kleinen Riesen	0	0	5	5	0	0	21	0	21	4	12	37	35%	0	0	42	100%				
9	07.07	Janusz Korczak	0	0	20	20	0	16	31	0	47	4	0	51	35%	0	0	71	100%				
10	07.07	Helene Bresslau	0	0	11	11	0	0	42	0	42	7	4	53	49%	0	0	64	98%				
11	07.07	Mariststraße	0	0	20	20	0	0	40	0	40	0	0	40	25%	0	0	60	100%				
12	07.07	Haus f. Spiel u. Beschäftigungstherapie	0	0	10	10	0	0	42	0	42	8	8	58	36%	0	0	68	100%				
13	07.07	Pumuckl	0	0	0	0	14	0	19	0	33	2	0	35	66%	0	0	35	83%				
14	07.07	Rasselbande e. V.	0	2	0	2	0	0	10	0	10	0	0	10	10%	0	0	12	80%				
15	07.07	St. Konrad	0	0	5	5	0	0	30	0	30	0	0	30	43%	0	0	35	100%				
16	07.07	St. Philippus	0	0	14	14	0	0	32	0	32	0	0	32	25%	0	0	46	100%				
17	07.07	St. Thomas	0	0	5	5	0	18	30	0	48	0	0	48	33%	0	0	53	100%				
18	07.07	Naturkindergarten Landwege	0	0	0	0	10	0	19	0	29	2	0	31	23%	0	0	31	103%				
19	07.07	Waldorfindergarten	0	0	10	10	0	0	76	0	76	2	0	78	33%	0	0	88	100%				
20	07.08	St. Christophorus I	0	0	10	10	17	6	17	0	40	0	0	40	28%	0	0	50	100%				
21	07.08	St. Christophorus II	0	8	6	14	0	26	21	0	47	1	0	48	40%	0	0	62	102%				
22	07.08	Behaimring	0	0	20	20	18	0	40	0	58	0	0	58	29%	0	0	78	100%				
23	07.25	Kita Lauerholz	0	0	14	14	3	22	26	0	51	8	0	59	15%	0	0	73	101%				
24	07.25	Kita am Schellbruch	0	0	10	10	0	16	20	0	36	1	0	37	16%	0	0	47	100%				
25	07.25	Die Waldmäuse	0	3	0	3	2	12	10	0	24	1	0	25	24%	0	0	28	88%				
26	07.25	Kinderstube Israelsdorf	0	3	0	3	0	0	14	0	14	0	0	14	0%	0	0	17	100%				
27	07.25	St. Stephanus	0	0	0	0	0	7	33	0	40	0	0	40	30%	0	0	40	100%				
Summen St. Gertrud			1	36	233	270	28%	96	682	0	1.003	59	24	1.086	28%	1.087	1.180	92%	92%	0	0%	1.356	99%

* In St. Gertrud werden 67 % der Grundschul Kinder durch Betreuungsangebote an den Grundschulen versorgt.

Tabelle: Platzangebot im Stadtteil 08 Schlutup

Lfd. Nr.	Stadtteil / -bezirk	Name der Einrichtung	Angebote für Kinder unter 3 Jahren				Angebote für Kinder ohne Behinderung				Angebote für Kinder mit Behinderung				Angebote im Elementarbereich						Hortangebot**		Auslastung der Einrichtung insgesamt							
			halbtags	halbtags mit Essen	ganztags	Summe	halbtags	halbtags mit Essen	ganztags	Summe	in integrativen Gruppen	in heilpädagogischen Kleingruppen	Regelangebot insgesamt	Anteil der Kinder mit Sprachförderbedarf	geförd. Platzzahl nach Betriebslaubnis	Kinder im Rechtsanspruchsalter	Versorgungsquote nach geförd. Platzzahl	Versorgungsquote nach begl. Plätzen	halbtags	Versorgungsquote im Hortbereich	Gesamtzahl der betreuten Kinder									
1	08.26	St. Andreas	0	0	10	10	0	0	0	0	0	0	0	0	0	0	0	0	0	0	0	0	0	0	0	0	0	70	101%	
2	08.26	Kita Beim Meilenstein	0	0	18	18	0	0	47	0	47	0	5	0	0	52	29%	0	0	0	0	0	0	0	0	0	0	0	70	99%
3	08.26	Selmsdorf *	0	0	0	0	0	0	0	0	0	0	0	0	0	0	0%	0	0	0	0	0	0	0	0	0	0	0	0%	
		Summe Schlutup	0	0	28	28	22%	2	0	104	0	106	6	0	0	112	29%	110	190	58%	59%	0	0%	140	100%					

* Die Kindertagesstätte Selmsdorf in Mecklenburg-Vorpommern betreut bei Bedarf auf der Grundlage eines Kooperationsvertrages auch Lübecker Kinder.

** In Schlutup werden 60% der Grundschulkinder durch Betreuungsangebote an den Grundschulen versorgt.

Tabelle: Platzangebot im Stadtteil 09 Kücknitz

lfd. Nr.	Name der Einrichtung	Angebote für Kinder unter 3 Jahren				Angebote für Kinder ohne Behinderung						Angebote im Elementarbereich						Hortangebot**		Gesamtzahl der betreuten Kinder	Auslastung der Einrichtung insgesamt	
		halbtags	halbtags mit Essen	ganztags	Summe	halbtags	halbtags mit Essen	ganztags	kigaähnliche Angebote	Summe	in integrativen Gruppen	in heilpädagogischen Kleingruppen	Regelangebot insgesamt	Anteil der Kinder mit Sprachförderbedarf	geförderte Platzzahl nach Betriebslaubnis	Kinder im Rechtsanspruchsalter	Versorgungsquote nach geförd. Platzzahl	Versorgungsquote nach belegten Plätzen	halbtags			Versorgungsquote im Hortbereich
1 09.27	Betreuungsangebot Sareetz*	1	0	0	0	1	0	0	0	1	0	0	0	0	1	0%	0%	0	0	1	0%	
2 09.27	St. Paulus	16	0	0	4	0	0	12	0	12	0	0	0	12	25%	100%	0	0	16	100%		
3 09.27	St. Michael	65	0	4	10	8	16	28	0	54	4	0	58	19%	105%	0	0	68	105%			
4 09.28	Die Stoppehopper	30	0	0	8	0	0	20	0	20	0	0	20	35%	93%	0	0	28	93%			
5 09.28	Haus in der Sonne	85	0	0	10	19	14	22	0	55	20	0	75	64%	100%	0	0	85	100%			
6 09.28	Schatzinsel	105	0	10	25	0	20	60	0	80	0	0	80	31%	100%	0	0	105	100%			
7 09.29	Kita Kunterbunt	48	0	0	7	0	0	34	0	34	0	0	34	53%	85%	0	0	41	85%			
8 09.29	Kita/ Familienzentrum Redderkoppel	40	0	0	20	0	0	19	0	19	0	0	19	47%	98%	0	0	39	98%			
9 09.29	St. Johannes	41	0	0	14	0	0	23	0	23	4	0	27	63%	100%	0	0	41	100%			
10 09.29	Dreifaltigkeit	100	0	0	16	16	20	48	0	84	0	0	84	44%	100%	0	0	100	100%			
11 09.29	Bergwichtel	36	0	0	0	0	0	16	0	34	0	0	34	29%	94%	0	0	34	94%			
12 09.29	Hundert Welten	75	0	0	23	0	16	36	0	52	0	0	52	31%	100%	0	0	75	100%			
	Summe Kücknitz	642	0	14	123	44	104	320	0	468	28	0	496	41%	498	607	82%	82%	0	0%	633	99%

* Das Betreuungsangebot Sareetz im Kreis Ostholstein, betreut bei Bedarf auf der Grundlage eines Kooperationsvertrages auch Lübecker Kinder.

** In Kücknitz werden 57 % der Grundschulkinder durch Betreuungsangebote an den Grundschulen versorgt.

Tabelle: Platzangebot im Stadtteil 10 Travemünde

Lfd. Nr.	Stadtteil / -bezirk	Name der Einrichtung	Angebote für Kinder unter 3 Jahren					Angebote für Kinder ohne Behinderung					Angebote im Elementarbereich					Hort-angebot *		Gesamtzahl der betreuten Kinder	Auslastung der Einrichtung insgesamt								
			halbtags	halbtags mit Essen	ganztags	Summe	Versorgungsquote im Krippenbereich	halbtags	halbtags mit Essen	ganztags	ähnliche Angebote	Summe	in integrativen Gruppen	in heilpädagogischen Kleingruppen	Regelangebot insgesamt	Anteil der Kinder mit Sprachförderbedarf	geförderte Platzzahl nach Betriebslaubnis	Kinder im Rechtsanspruchsalter	Versorgungsquote nach geförd. Platzzahl			Versorgungsquote nach belegten Plätzen	halbtags	Versorgungsquote im Hortbereich					
1	10.32	St. Lorenz Travemünde	70	0	5	10			9	21	30	0	60	0	0	0	60	36%				0		70	100%				
2	10.32	Kinderspielkreis Travemünde	16	3	0	4			2	1	11	0	14	0	0	14	0%					0		18	113%				
3	10.32	Kinderstube Travemünde	74	0	0	15			0	14	41	0	55	8	0	63	44%				0		78	105%					
4	10.32	Küstenknipse	50	0	0	10			5	0	39	0	44	0	0	44	36%				0		54	108%					
5	10.32	Ostseestraße	30	0	2	2			0	14	0	0	14	0	0	14	100%				0		16	53%					
		Summe Travemünde	240	3	7	41			16	50	121	0	187	8	0	195	33%				171		221	77%	88%	0	0%	220	92%

* In Travemünde werden 57% der Grundschul Kinder durch Betreuungsangebote an den Grundschulen versorgt.

Tabelle: Platzangebot in den Stadtteilen und Stadt insgesamt - 2020/21

Lfd. Nr.	Stadtteil	Stadtteil	Angebote für Kinder unter 3 Jahren				Angebote im Elementarbereich						Hortangebot *		Auslastung der Einrichtungen in %							
			halbtags	halbtags mit Essen	ganztags	Summe	geförderte Platzzahl nach Betriebsurlaub	halbtags	halbtags mit Essen	ganztags	Summe	in integrativen Gruppen	in heilpädagogischen Kleingruppen	Regelangebot insgesamt		Lübcker Kinder im Rechtsanspruchsbereich	Anteil der Kinder mit Sprachförderbedarf	Versorgungsquote nach geförderten Plätzen	halbtags	Versorgungsquote im Hortbereich	Gesamtzahl der betreuten Kinder	
1	01	Innenstadt	0	14	81	95	32%	0	45	260	305	11	0	316	280	28%	115%	113%	72	17%	483	99%
2	02	St. Jürgen	0	15	412	427	37%	37	129	1094	1.260	33	9	1.302	1.387	22%	95%	94%	15	1%	1.744	98%
3	03	Moising	0	11	83	94	27%	30	24	218	272	24	0	296	428	67%	68%	69%	0	0%	390	101%
4	04	Burtekuh	0	0	61	61	19%	17	89	224	330	37	4	371	529	68%	55%	70%	0	0%	430	100%
5	05	St. Lorenz Süd	12	0	142	154	37%	20	20	355	395	20	0	415	444	34%	93%	93%	0	0%	569	100%
6	06	St. Lorenz Nord	1	23	266	290	26%	54	158	835	1.047	64	8	1.119	1.345	44%	79%	83%	19	1%	1.428	99%
7	07	St. Gertrud	1	36	233	270	28%	96	225	682	1.003	59	24	1.086	1.180	28%	92%	92%	0	0%	1.356	99%
8	08	Schlutup	0	0	28	28	22%	2	0	104	106	6	0	112	190	29%	58%	59%	0	0%	140	100%
9	09	Kücknitz	0	14	123	137	26%	44	104	320	468	28	0	496	607	41%	82%	82%	0	0%	633	99%
10	10	Travemünde	3	7	31	41	26%	16	50	121	187	8	0	195	221	33%	77%	88%	0	0%	220	92%
		Summe Hansestadt Lübeck	17	120	1.460	1.597	29,4%	316	844	4.213	5.373	290	45	5.708	6.611	36%	86%	86,3%	106	1%	7.393	99%

* Im gesamten Stadtgebiet werden 64% (Rundungsdifferenz) der Grundschul Kinder durch Betreuungsangebote an den Grundschulen (62%) und durch Hortplätze (1%) versorgt.

Tabelle: Betreuungsangebote an Grundschulen in Lübeck differenziert nach Stadtteilen - Schuljahr 2020/21

Kenn-ziffer	Stadtteil	Schule	Träger	Tel.-Nr. Schulsekretariat	Anzahl der Plätze 2019/20	Anzahl der Plätze 2020/21	Anteil betreuer Grundschul-kinder	Öffnungszeiten	Ganztags-gruppe plus
01	Innenstadt	Marien-Schule	KinderWege gGmbH	12281411	117	135	58%	Frühbetreuung ab 7.00 Uhr, von Unterrichtsende bis 16.00	G+
01	Innenstadt	Dom-Schule	KinderWege gGmbH	12280211	135	132	64%	Frühbetreuung ab 7.15 Uhr, von Unterrichtsende bis 16.00 Uhr, Spätbetreuung - 16.30 Uhr	G+
		Summe Innenstadt			252	267	57%		
02	St. Jürgen	Kaland-Schule	Betreuungsband Kaland gGmbH	12280911	261	234	70%	Frühbetreuung ab 7.00 Uhr, von Unterrichtsende bis 16.00Uhr	G+
02	St. Jürgen	Schule Grönauer Baum	Integrierte Betreute Grundschule Grönauer Baum e. V.	12280511	168	175	80%	Frühbetreuung ab 7.00 Uhr, von Unterrichtsende bis 16.00 Uhr, Spätbetreuung - 17.00 Uhr	G+
02	St. Jürgen	Paul-Klee-Schule/ Außenstelle Wulfsdorf	Elterninitiative Betreute Grundschulzeiten i. d. Grundschule Wulfsdorf e. V.	12282011	28	28	85%	von Unterrichtsende bis 16 Uhr	
02	St. Jürgen	Kahlhorst-Schule	KinderWege gGmbH	12280711	223	229	62%	Frühbetreuung ab 7.00 Uhr, von Unterrichtsende bis 16.00 Uhr, Spätbetreuung - 17.00 Uhr	G+
02	St. Jürgen	Kahlhorst-Schule / Außenstelle Niederbüssau	Schul- u. Förderverein Betreute Gundschule Niederbüssau e.V.	12280811	45	56	65%	von Unterrichtsende bis 16.00 Uhr	
02	St. Jürgen	GGmS St. Jürgen	Betreute Grundschule am Klosterhof e.V.	12284011	147	139	68%	Frühbetreuung ab 7.00 Uhr, von Unterrichtsende bis 16.00Uhr	
02	St. Jürgen	Paul-Klee-Schule	CVJM Lübeck e.V.	12281911	178	175	57%	Frühbetreuung ab 7.00 Uhr, von Unterrichtsende bis 16.00 Uhr, Spätbetreuung - 17.00 Uhr	G+
		Summe St. Jürgen			1050	1036	67%		
03	Moising	Heinrich-Mann-Schule	VSE Lübeck e.V.	12283611	66	68	41%	Frühbetreuung ab 7.15 Uhr, von Unterrichtsende bis 16.00 Uhr	G+
03	Moising	Mühlenweg-Schule	In Via e.V.	12281611	69	65	34%	von Unterrichtsende bis 16.00 Uhr	G+
03	Moising	Schule Niendorf	In Via e.V.	12281711	43	48	70%	Frühbetreuung ab 7.45 Uhr, von Unterrichtsende bis 16.00 Uhr	G+
		Summe Moising			178	181	42%		
04	Buntekuh	Schule am Koggenweg	Schulverein der Schule am Koggenweg e.V.	12281011	200	197	79%	Frühbetreuung ab 7.45 Uhr, von Unterrichtsende bis 16.00 Uhr	G+
04	Buntekuh	Baltic-Schule	KinderWege gGmbH	12283311	106	118	55%	Frühbetreuung ab 7.00 Uhr, von Unterrichtsende bis 16.00 Uhr	G+
		Summe Buntekuh			306	315	68%		
05	St. Lorenz-Süd	Bugenhagen-Schule	KinderWege gGmbH	12280111	115	118	69%	Frühbetreuung ab 7.00 Uhr, von Unterrichtsende bis 16.00Uhr	G+
05	St. Lorenz-Süd	Johannes-Prassek-Schule	KinderWege gGmbH		0	48	51%	Frühbetreuung ab 7.30 Uhr, von Unterrichtsende bis 16.00	

Kenn- ziffer	Stadtteil	Schule	Träger	Tel.-Nr. Schulsekretariat	Anzahl der Plätze 2019/20	Anzahl der Plätze 2020/21	Anteil betreuer Grundschul-kinder	Öffnungszeiten	Ganztags- gruppe plus
05	St. Lorenz-Süd	Luther-Schule	In Via e.V.	12281311	115	114	54%	Frühbetreuung ab 7.30 Uhr, von Unterrichtsende bis 16.00 Uhr	G+
		Summe St.Lorenz Süd			230	280	59%		
06	St. Lorenz-Nord	Julius-Leber-Schule	Verbund In Via e.V. und AWO Süholstein	12283811	67	55	40%	von Unterrichtsende bis 16.00 Uhr	G+
06	St. Lorenz-Nord	Schule Falkenfeld	Deutscher Kinderschutzbund Lübeck e.V.	12280411	85	85	63%	von Unterrichtsende bis 16.00 Uhr, Spätbetreuung - 17.00 Uhr	G+
06	St. Lorenz-Nord	Pestalozzi-Schule/ Außenstelle Dornbreite	KinderWege gGmbH	12282111	205	196	66%	Frühbetreuung ab 7.15 Uhr, von Unterrichtsende bis 16.00 Uhr	G+
06	St. Lorenz-Nord	Schule Groß Steinrade	KinderWege gGmbH	12280611	72	68	76%	von Unterrichtsende bis 16.00 Uhr	G+
06	St. Lorenz-Nord	Pauli-Gerhardt-Schule	Deutscher Kinderschutzbund Lübeck e.V.	12281811	150	190	79%	Frühbetreuung ab 7.00 Uhr, von Unterrichtsende bis 16.00 Uhr	G+
06	St. Lorenz-Nord	Gotthard-Kühl-Schule	Maltesser Hilfsdienst gGmbH	12283511	111	130	54%	Frühbetreuung ab 7.00 Uhr, von Unterrichtsende bis 16.00 Uhr	G+
06	St. Lorenz-Nord	Schule Schönböcken	KinderWege gGmbH	12282511	78	95	83%	von Unterrichtsende bis 16.00 Uhr	G+
06	St. Lorenz-Nord	Schule Tremser Teich	Maltesser Hilfsdienst gGmbH	12284311	110	129	50%	Frühbetreuung ab 7.00 Uhr, von Unterrichtsende bis 16.00 Uhr	G+
		Summe St.Lorenz Nord			878	948	62%		
07	St. Gertrud	Schule am Stadtpark	KinderWege gGmbH	12282611	175	176	74%	Frühbetreuung ab 7.30 Uhr, von Unterrichtsende bis 16.00 Uhr	G+
07	St. Gertrud	Schule Lauerholz/ inkl. Aussonstelle Israelsdorf	Sprungtuch e.V.	12281111	222	221	66%	Frühbetreuung ab 7.30 Uhr, von Unterrichtsende bis 16.00 Uhr	G+
07	St. Gertrud	Schule Marii	Kinder- und Jugendhilfeverbund Lübeck	12281511	132	119	66%	Frühbetreuung ab 7.00 Uhr, von Unterrichtsende bis 16.00 Uhr	G+
07	St. Gertrud	Albert-Schweitzer-Schule	KinderWege gGmbH	12282911	97	83	58%	Frühbetreuung ab 7.15 Uhr, von Unterrichtsende bis 16.00 Uhr	G+
07	St. Gertrud	Schule an der Wakenitz	Kinder- und Jugendhilfeverbund Lübeck	12283111	94	98	53%	Frühbetreuung ab 7.00 Uhr, von Unterrichtsende bis 16.00 Uhr	G+
07	St. Gertrud	Schule Eichholz	KinderWege gGmbH	12280311	123	124	81%	von Unterrichtsende bis 16.00 Uhr	G+
		Summe St.Gertrud			843	821	67%		
08	Schlutup	Willy-Brandt-GGMS	Kinder-Hafen gUG	12284511	105	110	60%	Frühbetreuung ab 7.30 Uhr, von Unterrichtsende bis 16.00 Uhr	G+
		Summe Schlutup			105	110	60%		
09	Kücknitz	Rangenberg-Schule	SchulKind-Betreuung Rangenberg e.V.	12282311	64	79	69%	Frühbetreuung ab 7.00 Uhr, von Unterrichtsende bis 16.00 Uhr	G+
09	Kücknitz	Trave-GGMS	Kids.Corner gUG	12284211	74	82	50%	Frühbetreuung ab 7.15 Uhr, von Unterrichtsende bis 16.00 Uhr	G+
09	Kücknitz	Schule Utikiek	Vonwerker Diakonie e.V.	12282811	65	75	59%	von Unterrichtsende bis 16.00 Uhr	G+

Kenn- ziffer	Stadtteil	Schule	Träger	Tel.-Nr. Sekretariat	Anzahl der Plätze 2019/20	Anzahl der Plätze 2020/21	Anteil betreuer Grundschul-kinder	Öffnungszeiten	Ganztags- gruppe plus
09	Kücknitz	Schule Roter Hahn	Vorwerker Diakonie e.V.	12282411	156	135	54%	Frühbetreuung ab 7.00 Uhr, von Unterrichtsende bis 16.00 Uhr	G+
		Summe Kücknitz			359	371	57%		
10	Travemünde	Schule am Meer	Deutscher Kinderschutzbund Kreisverband OH e.V.	12283011	54	72	70%	von Unterrichtsende bis 16.00 Uhr	G+
10	Travemünde	Stadtschule Travemünde	Verein Haus der Jugend Travemünde e. V.	12282711	103	98	51%	Frühbetreuung ab 7.30 Uhr, von Unterrichtsende bis 16.00 Uhr	
		Summe Travemünde			157	170	57%		
				Gesamtkinderzahl	4358	4499	62,2%		

Quelle: Bereich Schule und Sport
Dezember 2020

2. Verfahrensübersicht – Finanzielle Auswirkungen

KONSUMTIV

Finanzielle Auswirkungen in €	2021	2022	2023	2024
Erträge				
Aufwendungen	-459.256,78	-1.070.648,05	-1.070.648,05	-1.070.648,05
Saldo Ergebnisplan	-459.256,78	-1.070.648,05	-1.070.648,05	-1.070.648,05
Einzahlungen				
Auszahlungen	-459.256,78	-1.070.648,05	-1.070.648,05	-1.070.648,05
Saldo Finanzplan	-459.256,78	-1.070.648,05	-1.070.648,05	-1.070.648,05

Hier Haushaltsjahr des Beginns der fin. Ausw. eintragen!	Ergebnisplan	Finanzplan		
Mittel veranschlagt	x	x	Ergebnisplan Gesamtlaufzeit	Finanzplan Gesamtlaufzeit
Zusätzl. zu ordnen				
Haushaltsbelastend	x	x	x	x
Haushaltsentlastend				
Haushaltsneutral				

Haushaltsjahr Hier Haushaltsjahr des Beginns der fin. Ausw. eintragen!	Produktsachkonten		Ergebnisplan
	Bezifferung	Bezeichnung	Betrag in €
(Minder) Erträge:			
(Mehr) Erträge:			
(Minder) Aufwendungen:			
(Mehr) Aufwendungen:	365001.000.5318001	Planung und Bezuschussung Kindertagesbetreuung / Zusch.f.lfd.Zw.so.z.o.ähnl.E inr.	-459.256,78
		Saldo Ergebnisplan	-459.256,78

	Produktsachkonten		Finanzplan
	Bezifferung	Bezeichnung	Betrag in €
(Minder) Einzahlungen:			
(Mehr) Einzahlungen:			
(Minder) Auszahlungen:			
(Mehr) Auszahlungen:	365001.000.7318001	Planung und Bezuschussung Kindertagesbetreuung/ Zusch.f.lfd.Zw.so.z.o.ähnl.E inr.	-459.256,78
		Saldo Finanzplan	-459.256,78